



Mein Rommerskirchen

Einem Teil der heutigen Auflage liegt die neue Ausgabe unseres Magazins „Mein Rommerskirchen“ bei. Im Mittelpunkt steht dabei die Gillbach, die der aufstrebenden Gemeinde ja auch den Beinamen gibt. Doch die Zukunft des Gillbachs ist unsicher. Wir sagen: Er darf nicht sterben. Ansonsten dreht sich alles um Menschen aus der Gemeinde und den Ortsteilen.

Biwak

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause findet am 4. Juni wieder das traditionelle Klompenbiwak der Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth statt. Nicht nur zur Freude der „königlichen Familie“. Seite 9.



ALDI Süd

HEMISCHER GEMÜSE KANN SO ALDERS SEIN

2.99

In dieser Ausgabe



Gerhard P. Müller

„Club der Männer“

Alt-Kanzlerin Angela Merkel sagt man nach, dass sie alle Kontrahenten (gerade auch die innerparteilichen) geschickt aus dem Weg geräumt habe. Das stimmt sicherlich. Und das muss wohl auch so sein, wenn man es ganz an die politische Spitze schaffen will. Kohl, Schröder und all die anderen Amtsvorgänger waren ohne Zweifel nicht zimperlicher.

Mehr noch: Den „Gestaltungswillen“, den „Willen zur Macht“, braucht man bis runter in die Niederungen der Kommunalpolitik. Auch da muss man sich „durchbeißen“, um an die Spitze zu kommen. Und um dort zu bleiben.

Was die einen „Allianzen schmieden“ nennen, kommt den anderen als obskurer „Männer-Club“ vor. So heißt es jedenfalls in der Kreis-SPD. Und die führenden Köpfe dieses „Männer-Clubs“ werden dann auch schnell genannt: Daniel Rinkert, Arno Jansen, Stefan Schmitz, Gregor Küpper und einige andere bilden demnach den verschwiegenen Kreis, „der wichtige Positionen besetzt“, heißt es in einem Schreiben an die Redaktion. So habe der „Männer-Club“ zum Beispiel die wenig erfolgreiche Landtags-Kandidatin Birgit Burdag aufs Tableau gehoben, obwohl ursprünglich eigentlich ein ganz anderer Kandidat vorgesehen gewesen wäre.

Daniel Rinkert lacht, als er auf den „Männer-Club“ angesprochen wird. Da müsse er doch mal seine Kontoauszüge überprüfen, ob er da irgendwelche Beitragsabbuchungen übersehen habe. Die Burdag-Aufstellung jedenfalls sei streng nach den innerparteilichen Vorgaben gelaufen und habe gar nichts Geheimbündlerisches gehabt. Was stimme, ist aus der SPD zu hören, sei, dass sich Rinkert und Jansen gut verstehen würden. Und das sei, nach vielen Jahren des internen Streits zwischen den Neusser und den Grevenbroicher Sozis, auch wichtig. Und selbstverständlich würden die beiden ihre „Spezies“ unterstützen (wollen).

Gerhard P. Müller

Acht mögliche Namen für den Landrat ab November 2025?!

Die SPD-Gegner: Borggräfe, Küpper, Knuppertz oder Mertens?

„Unsere Chancen standen schon das vorige Mal gar nicht so schlecht“, frohlockt SPD-Kreis-Chef Daniel Rinkert auf die Nachfrage des Kuriers in Sachen Landrat. Amtsinhaber Hans-Jürgen Petrauschke ist, wenn wieder gewählt wird, 69 Jahre alt. Wird er also noch mal antreten? Oder würde der Verzicht des CDU-Mannes einen „Machtwechsel“ im Kreis erleichtern? Fragen, die derzeit hinter den Kulissen eifrig diskutiert werden...

Grevenbroich/Neuss. „Wenn es genügend Kandidaten gibt, brauche ich mir ja keine Gedanken zu machen“, grommelt Amtsinhaber Hans-Jürgen Petrauschke locker. Und plaudert über das Spannungsfeld, in dem er sich befindet: „Es gibt viele, die mich schon heute bitten, weiter zu machen“, erzählt er. Seine Familie würde dagegen wohl eher für den Ruhestand plädieren. „... und meine Frau kommt aus dem Sauerland“, schiebt er dann mit einem mehr als vielsagenden Lächeln nach. Gelassen verfolgt er dann die Liste der möglichen Kandidaten, die auf der einen oder der anderen Seite gehandelt werden: Ansgar Heveling (CDU-Kreisvorsitzender und Bundestags-Abgeordneter), Katharina Reinhold (seit der vergangenen Kommunalwahl stellvertretende Landrätin) und Martin Stiller (neuer Kämmerer des Kreises) werden auf Seiten der CDU als aussichtsreiche Kandidaten benannt.

Übrigens: Hier erscheint besonders auffällig, welche(r) Namen kein Thema ist/sind... Bunt auch die Liste möglicher Bewerber auf Seiten der SPD: Christina Borggräfe (Vize-Landrätin und gilt als politische Rinkert-Freundin), Gregor Küpper (demnächst Dezent beim Kreis; gilt als Arno Jansen-Freund), Marcel Knuppertz (gerade als Landtags-Kandidat geschickert, könnte als „bunter Vogel“ ganz neue Wähler ansprechen) und Martin Mertens

(Rommerskirchens Bürgermeister, der nach eigenen Angaben aber eine ganz andere Lebensplanung hat). Der Kreisvorstand der SPD will sich auf einer Klausurtagung nach der Sommerpause mit der Landrats-Kandidatenfrage befassen. Er sei, so Daniel Rinkert, ein Freund davon, aus strategischen Gründen Kandidaten frühzeitig bekannt zu geben. Dabei spricht er von anderthalb Jahren. Die Person müsse genügend Zeit haben, sich bekannt zu machen, „Geschichten zu erzählen“.

Amtsinhaber Petrauschke kokettiert abschließend ein wenig mit den 69 Jahren: Es habe im Kreis noch ältere kommunale Spitzenkandidaten gegeben, lächelt er vielsagend...

Gerhard P. Müller



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke hat gut lachen: Seine Verwaltung läuft. Der aktuelle Haushalt fand eine so breite Zustimmung wie noch nie. Selbst der politische Gegner zollt ihm Achtung und konstatiert eine hohe Zuverlässigkeit. Viele können sich eine „Nach-Petrauschke-Ära“ ab November 2025 gar nicht vorstellen. Und auch er selbst gibt zu Protokoll, dass er zum Beispiel in dem Bemühen, den Grevenbroichern ihr Krankenhaus zu erhalten, seine ganze 40-jährige Berufserfahrung gebraucht hätte, um am Ende den Erfolg verkünden zu können. Rechts untereinander die denkbaren Nachfolger: Ansgar Heveling, Katharina Reinhold und Martin Stiller. -gpm./Archiv



„Mailo“ interessiert sich für Menschen und deren Schuhe

Grevenbroich. Er ist noch recht neu im Team, aber sicher schon einer der beliebtesten Mitarbeiter im Seniorenhaus „Lindenhof“: „Mailo“, knapp einjähriger Australian Shepherd, zaubert Bewohnern wie „Kollegen“ ein Lächeln ins Gesicht, wenn er hinter seinem gelben Ball herjagt, sich übers weiche Fell streicheln lässt oder sich ein Leckerli abholt. Lautes Bellen oder Knurren? Fehlanzeige! Noch ist der entspannte Rüde mit dem lieben Wesen in den „Teilzeit“ angestellt, denn in wenigen Tagen beginnt erst seine eigentliche Ausbildung zum „Besuchshund“. Wenn er die Prüfung Anfang 2023 besteht, ist Hund „Mailo“ also quasi ein Akademiker. Bis dahin darf der „Azubi“ zweimal pro Woche in den „Lindenhof“, wo er von vielen Bewohnern des geschützten Demenzbereichs wie dem 77-jährigen Jakob schon erwartet wird. Gerade für sie ist der

Kontakt mit dem Hund wertvoll, weil er eine andere Weise der Kommunikation ermöglicht. Sie füttern und streicheln ihn oder gehen mit ihm spazieren. „Er lockt die Bewohner im wahrsten Sinne des Wortes heraus“, sagt Pflegeassistentin Sandra Spelter, bei der „Mailo“ wohnt und der er auch im „Lindenhof“ selten von der Seite weicht. Hier interessiert er sich derzeit brennend für alles, was irgendwie mit Kontakt zu tun hat, schaut überall mal vorbei und sorgt schlicht für gute Laune. „Es ist toll zu sehen, wie die Bewohner auf ‚Mailo‘ reagieren“, sagt Einrichtungslitung Iris Baldus, die der Idee der tiergestützten Therapie von Anfang an sehr aufgeschlossen gegenüberstand, „selbst verschlossene Menschen öffnen sich, die Gesichter strahlen, aggressive Zustände wiederum werden gedämpft“. Die Bewohner seien dann deutlich zugänglicher und ließen sich bereitwilliger versorgen. Aber nicht nur für

die Bewohner ist „Mailo“ eine echte Bereicherung. Der fröhlichen Fellnase gelingt es auch im größten Stress, die Mitarbeiterinnen im Handumdrehen aufzumuntern. „Das ist wie eine kleine Auszeit“, erzählt Baldus. Dass das gesamte Team im Wohnbereich hinter „Mailo“ und dem Besuchshund-Konzept steht, war Iris Baldus sehr wichtig. „Wir haben das vorher ausführlich besprochen und sehr offen diskutiert“, berichtet sie, „alle haben signalisiert, dass sie einverstanden sind und die Entscheidung mittragen“. Um die Verantwortung für das Tier auf mehreren Schultern zu verteilen, kümmern sich vor allem zwei Mitarbeiterinnen, Pflegeassistentin Dagmar Bienefeld und Betreuungsassistentin Irina Resnikow, mit um „Mailo“. Sandra Spelter, die mit Mailo auch die Ausbildung zum Besuchshund absolviert, ist und bleibt jedoch Bezugsperson Nummer eins. -ekG.



Der Australian Shepherd „Mailo“ wird in einer speziellen Akademie ausgebildet.

„Zum Burggrafen“

Inh. Andre Ludwig • Landstr. 33 • GV-Hemmerden • Tel. 0176/62902535

Juni Angebote!		Pfingstsonntag, 05.06.2022
Sonntag, 12.06.2022	Königsberger Klopse m. Butterreis 16,50 €	Spargel m. Schinken und Kartoffeln 14,50 €
	Altbierglasch m. Bandnudeln u. Salat 18,50 €	
Sonntag, 19.06.2022	Hühnerfrikassee m. Reis u. Salat 15,90 €	Spargel m. Schnitzel und Kartoffeln 16,50 €
	Rinderleber „Berliner Art“ 15,90 €	
Sonntag, 26.06.2022	Schaschlik m. Pommes u. Salat 11,50 € / 14,50 €	Spargel m. Schweinemedallions und Kartoffeln 21,50 €
	Caesar Salad m. Knusprigen Putenstreifen 13,50 €	

Alle Speisen können auch ausgeliefert werden!

PRECKEL
Bollen

Uhren - Ankauf

Wir kaufen vorwiegend Herren- und Damen-Uhren bekannter Marken und Hersteller.

JUWELIER CAP

(im Center am Park)
Venloer Str. 2, Rommerskirchen
Tel. 02183 - 806 11 31

Goldschmuck-Ankauf! Ihr Goldschmuck ist Geld wert!

Experten schätzen Ihre Wertstücke

Grevenbroich soll nur noch „nachhaltig“ planen

Grevenbroich. SPD, „Grüne“ und „Mein GV“ fordern, dass der Rat der Stadt sich zu einer „nachhaltigen Stadtentwicklung“ verpflichten soll. Die Verwaltung soll dafür mit der Erarbeitung eines Rahmenplanes „Kriterien für die nachhaltige Stadtentwicklung“ sowohl für gewerbliche Projekte als auch für Wohnbaumaßnahmen beauftragt werden. Der soll dann Grundlage für alle Planungen sein.

GOLDANKAUF & ZAHNGOLDANKAUF

SOFORT BARGELDAUSZAHLUNG!

Wir kaufen seit über 14 Jahren in Grevenbroich Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Goldmünzen, Silbermünzen, Silber, Zinn, Bestecke und Platin usw.

Grevenbroich | Ostwall 34a | Gegenüber dem Montanushof
Telefon 0 21 81 - 7 56 72 05 | Jetzt Hausbesuche möglich!

Brautpaar der Woche gesucht

Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)? Dann werden Sie unser Brautpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an brautpaar@erft-kurier.de. Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.

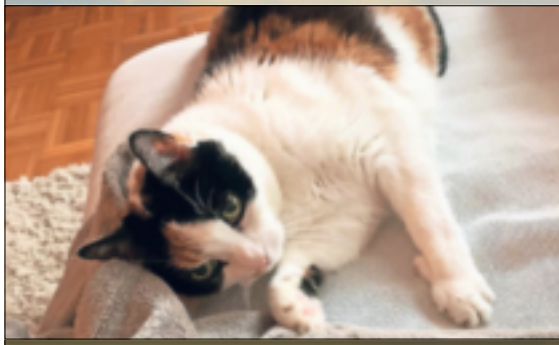
Konradius

Krankenfahrtdienst für den Rhein-Kreis Neuss

- Allgemeine Arzt- und Behandlungsfahrten
- Fahrten zur Chemo und Bestrahlung
- Behindertenfahrten • Dialysefahrten

02181- 75 75 775

Unser Notfall der Woche



Alice

Alice ist 13 Jahre jung und sucht ein neues Zuhause.

Eigentlich sollte sie nur kurz auf eine Pflegestelle, um den Krankenhausaufenthalt ihres Herrchens zu überbrücken.

Doch leider konnte er sie nicht mehr abholen, was sie sehr traurig macht und ihr ganz schön auf den Magen geschlagen ist.

Alices Pflegefrauchen hat sie beim Tierarzt komplett durchchecken lassen. Selbstverständlich ist sie kastriert, geimpft, gechipt und entwurmt.

Leider kann die Pflegestelle sie nicht behalten, daher ist sie auf der Suche nach einem ruhigen Zuhause – am liebsten als Einzelprinzessin.

Wer mehr über Alice erfahren möchte, kann sich gerne melden.

Kontakt: 02065/6 08 64
(gegebenenfalls Anrufbeantworter)

präsentiert von:



Grevenbroich, An der Zuckerfabrik 1, Tel. 0 21 81 / 1 64 71 34



Tiny-Häuser für Flüchtlinge?

Grevenbroich. Martina Suermann-Igné setzt sich für einen „Tiny-House-Park“ ein: „Die Unterbringung der zu uns kommenden, geflüchteten Menschen aus dem Ukraine-Krieg stellt die Stadt erneut vor große organisatorische und finanzielle Herausforderungen. Ohne hin knapper Wohnraum zu bezahlbaren Konditionen verschärft die Situation.“ Die Unterbringung in Turnhallen sei nur temporär sinnvoll. Wohnheime in fester Bauweise seien mit hohen Investitions- und Betriebskosten verbunden. „Die Unterbringung in einer Tiny-House-Siedlung wäre für die geflüchteten Menschen eine gute Alternative, in einer akzeptablen Wohnform zu leben und in der neuen Umgebung anzukommen. Es ist davon auszugehen, dass ein großer Teil der Geflüchteten nach Beendigung des Krieges in ihre Heimat zurückkehren wird. Ein weiterer Aspekt ist deshalb die geplante sinnvolle Weiterverwendung und Nachnutzung für die Zeit nach der Unterbringung Geflüchteter für touristische Zwecke“, so die Politikerin. Vor dem Hintergrund der späteren, touristischen Nutzung ist besonderes Augenmerk auf den Standort zu legen.

Ohne Maske ins Rathaus

Kaster. Die Stadt Bedburg weist darauf hin, dass die Maskenpflicht im Rathaus in Kaster ab Montag, entfällt. Es besteht aber weiterhin die Empfehlung, eine Maske zu tragen. Diese Regelung gilt für den Besuch sämtlicher Organisationseinheiten. Für die Bereiche des Bürgerbüros und des Sozialamtes sind Terminbuchungen derzeit weiterhin verpflichtend.



– ANZEIGE –

Sie suchen Markisen in Neuss?

Die Firma Rödelbronn-Markisen ist Ihr Spezialist für innen- und außenliegenden Sonnenschutz.

Sie sind auf der Suche nach einer individuellen Beratung und einem auf Sie zugeschnittenen Produkt? Sie möchten Qualität „made in Germany“? Dann sind Sie bei uns richtig! Mit unserer erweiterten Produktpalette bieten wir Ihnen persönlichen Service rund um Ihr Zuhause. Somit steht Ihrer Wohlfühlweise nichts mehr im Weg.

Wir bieten Ihnen die folgenden Produkte an: VARISOL-Markisen, innenliegender Sonnenschutz, Großschirme, exklusive Freizeit-Möbel. Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich in unserer Erlebnisausstellung in Derikum mit bewährten Markenprodukten oder vor Ort bei Ihnen zu Hause. Nach einem exakten Aufmaß und einem klaren, verständlichen Angebot wird Ihr Auftrag auf Maß gefertigt und von unserem qualifizierten Fachpersonal geliefert und montiert. Bei Interesse an Raffstores, Terrassendächer sowie Insektenschutz & Schachtabdeckungen arbeiten wir mit qualifizierten Fach-

partnern zusammen, die ihre Produkte liefern und montieren. „Unsere Kunden schätzen eine individuelle, kompetente und fachgerechte Beratung ganz nach Ihren Wünschen. Wir möchten von der Beratung bis hin zur Montage einen reibungslosen Ablauf gewährleisten.“, so Geschäftsführerin Iris Ertel. Selbstverständlich beraten wir Sie auf Wunsch auch gerne vor Ort – natürlich auch hier unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen.



Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen und informieren sich über aktuelle Trends.

RÖDELBRONN-MARKISEN

Sonnenschutz und mehr!

- + mehr Auswahl + auch Gartenmöbel
- + mehr Service + in einzigartigem Ambiente



Ihr Service-Fachmarkt in Neuss.
Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · ☎ 0 21 31-4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de

Begleiter, Anwalt und Fürsprecher der Menschen

Die Caritas im Rhein-Kreis feiert ihr 100-jähriges Bestehen. 1922 startete der Wohlfahrtsverband als so genanntes „Caritas-Sekretariat“ und widmete sich vor allem der Armut der Menschen als Folge des ersten Weltkrieges. Inzwischen ist Armut und ihre Folgen nur eine Aufgabe von vielen: Rund 80 Dienste und Einrichtungen bieten Menschen Hilfe und Unterstützung.

Grevenbroich. Hinter jedem davon verbergen sich Geschichten. Diese möchte der Caritas-Verband anlässlich seines 100-jährigen Bestehens erzählen und ruft die Menschen im Kreisgebiet dazu auf, ihre Erinnerungen zu teilen. „Vor hundert Jahren hätte sicher niemand erahnen können, welche thematische Bandbreite die Caritas im Rhein-Kreis einmal abdecken wird“, sagt Marc Inderfurth, Vorstandsvorsitzender des Verbandes. Heute ist die Caritas im Bereich der ambulanten und stationäre Pflege sowie der Familien-, Kinder- und Jugendhilfe tätig und bietet verschiedene Beratungs- und Unterstützungsangebote, wie zum Beispiel zu Integration und Migration, Wohnungslosig-

keit, bei finanziellen Notlagen sowie Suchtthemen an.

Doch nicht nur das Angebot ist größer und vielfältiger geworden, auch der Fokus auf die Menschen hat sich verändert: „Es geht schon lange nicht mehr um den Blick auf die Defizite, darauf, was jemand nicht kann“, so Inderfurth. „Auf Basis unseres christlichen Selbstverständnisses unterstützen wir die Menschen dabei, ihre Stärken zu entdecken, sich weiterzuentwickeln und dadurch ein selbstbestimmtes Leben zu führen.“ Man wolle Begleiter, Anwalt und Fürsprecher der Menschen sein.

Diese Zugewandtheit zu den Menschen spiegelt sich auch im Jubiläumsjahr wider: Deshalb ruft der Verband dazu auf, persönliche Geschichten über und mit der Caritas im Rhein-Kreis zu erzählen. Wer eine schöne Erinnerung, eine lustige Anekdote oder alte Fotos hat, kann sich gerne bei der Caritas melden. Ansprechpartner sind Martina Römer-Hachisuka und Thomas Wiedenhöfer (Telefon und Whatsapp: 0162/5 70 74 37, Mail: 100jahre@caritas-neuss.de). Unter der Überschrift „Menschen schreiben Geschichte(n)“ sollen die Ergebnisse, als kurzer Text, Foto und Clip unter ande-



Ruft die Menschen im Rhein-Kreis zum gemeinsamen Erinnern an 100 Jahre Caritas im Kreis auf: Vorstandsvorsitzender Marc Inderfurth mit historischen Fotos und Materialien.

Foto: Alois Müller/Caritas

rem auf der eigenen Homepage (www.caritas-neuss.de) veröffentlicht werden.

Zudem startet der Verband im Jubiläumsjahr eine neue

Imagekampagne und plant verschiedene Veranstaltungen, wie ein großes Fest für die rund 1.100 Mitarbeitenden und deren Familien. **-ekG.**

Norbert Gand Fachanwalt für Erbrecht

Alte Bergheimer Str. 3, 41515 Grevenbroich
Telefon (02181) 1799 und 61514, Telefax: (02181) 64723

Raumausstattung Ingo Güsgen Meisterbetrieb

Neuss-Rosellerheide • Neukirchener Straße 27
Tel. 0 21 37 / 7 86 40 54 • Handy 0172/9 48 30 88
◆ Polsterarbeiten jeder Art
◆ Gardinen und Deko
◆ Lamellen • Plissee & Rollos
◆ Reinigung Polster u. Teppichböden

Wir machen den Raum schöner!

Schneller. Mehr. Wissen.
www.erft-kurier.de

Viterma zaubert aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad

Jeden Tag verbringen wir im Durchschnitt rund 45 Minuten im Badezimmer. Umso wichtiger ist es also, hier eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen. Die Badspezialisten von Viterma machen genau das möglich. Mit einer großen Auswahl an Designs, Markenherstellern und Farben sowie einer individuell für Sie maßgefertigten Dusche zaubert Viterma aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad. Maximal fünf Tage benötigen unsere hochqualifizierten Profihandwerker für die Renovierung Ihres Badezimmers. Sicherlich kennen Sie das: Wer sein Bad renovieren möchte, muss in der Regel viele Handwerker (z. B. Elektriker, Installateure, Fliesenleger, etc.) suchen und koordinieren. Nicht so bei Viterma, denn hier erfolgt die gesamte Badrenovierung mit nur einem Ansprechpartner, der sich um alles kümmert. Viterma bietet von der Erstberatung bis zur Endabnahme ein Rundum-Sorglos-Paket, welches für Sie völlig stress- und sorgenfrei ist. Mit Viterma gestalten Sie Ihr neues Wohlfühlbad ganz nach den eigenen Wünschen. Für den Boden stehen Ihnen beispielsweise verschiedenste Holz- und Steindekore zur Auswahl. Das fugenlose Viterma Wandsystem ist in mehr als 1.900 Farben verfügbar – zudem haben Sie hier auch die Möglichkeit, ein Lieblingsmotiv (z. B. ein Urlaubs- oder Familienfoto) einzusetzen. Kombiniert mit langlebigen Produkten namhafter Hersteller ergeben sich hier abertausende Möglichkeiten, Ihr neues Bad zu gestalten. Egal, ob Sie das gesamte Badezimmer sanieren möchten, oder nur eine Teilrenovierung planen, Viterma ist der zuverlässige und kompetente Badexperte in Ihrer Nähe. Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin direkt in den eigenen vier Wänden.



Jetzt kostenlose 3D Badplanung im Wert von € 300,- sichern!



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

Frühlingszauber für Ihr Bad

3D Planungswochen
Direkt bei Ihnen zu Hause planen wir gemeinsam Ihre neue Wohlfühl Dusche oder das gesamte Badezimmer. Mit unserer fotorealistischen Vorschau können Sie sich genau vorstellen, wie Ihr Bad aussehen wird.

Fachbetrieb im Rhein-Kreis Neuss

Infos & Beratungstermin:
Tel.: 0 21 82/8 88 91 10
www.viterma.com
Jetzt Termin vereinbaren!

– ANZEIGE –

– ANZEIGE –

Direkt hinter der Grube fängt der „Wilde Westen“ an...

„Das muss doch im wahren Sinne des Wortes zügiger gehen“, ereifert sich Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, wenn er auf den S-Bahn-Ausbau rund um Grevenbroich kommt. Und er fügt an: „2038 kann nicht das Ziel sein.“ Welche Stellschraube er drehen möchte, dass die Umstrukturierung schneller gelingt, mag auf den ersten Blick überraschen...

Grevenbroich. Allerdings kann sich der Landrat auch über so manchen Verantwortungsträger anderenorts aufregen: Für ihn müsse die S-Bahn zwischen Düsseldorf – Grevenbroich – Aachen eine echte „Schnellbahn“ sein, die die größeren Orte verbindet. Jetzt gebe es aus dem Aachener Raum Bestrebungen, „mehr in die Breite“ zu planen. Mit der Begründung, dass die direkte Verbindung zu oft durch wirt-

schaftlich schwächere Gebiete führe. „Wenn die S-Bahn da ist, kann sich dann da ja auch jemand ansiedeln. Kann sich etwas entwickeln“, kontert Petrauschke und verweist auf den Bau der Eisenbahn, der dereinst geholfen hat, den „Wilden Westen“ zu erschließen. In diesem Fall würde der „Wilde Westen“ übrigens gleich hinter der Braunkohlegrube anfangen... „Es wäre gut, wenn die Züge zuverlässig und pünktlich fahren würden. Wer zu seiner Arbeitsstätte will, der braucht Zuverlässigkeit. Aber wir sind keine Schweizer“, seufzt Hans-Jürgen Petrauschke im Gespräch mit dem Erft-Kurier. An bestimmten „Nadelöhrchen“ (Kölner Hauptbahnhof, Eisenbahnbrücke nach Düsseldorf, eingleisige Streckenabschnitte) würden angesichts der hohen Taktung kleine Verzögerungen

einen Rattenschwanz an Problemen nach sich ziehen. „Und zu alledem spielen die Preise nicht die Hälfte der Kosten ein“, so der Landrat. Es gibt also viel zu tun. Doch nicht immer müssen es die großen Baumaßnahmen (von ein- zu zweigleisig; Beseitigung von Bahnübergängen) sein. Viel wäre gewonnen, so Petrauschke, wenn die Signaltechnik an den Übergängen digitalisiert würde. „Dann könntest du mehr Züge schicken“, ist er sich absolut sicher. Und der Landrat verweist auf die Niederlande: „Da gehen die Schranken erst runter, wenn der Zug schon kommt.“ Das mache auch den Rückstau an den Gleisen kürzer. Er will dieses dicke Brett weiter bohren und konstatiert: „Ich meine, spätestens 2030 könnten die neuen Züge fahren.“



Landrat Petrauschke am Grevenbroicher Bahnhof.

Gerhard P. Müller

Neue Webseite der Stadt

Bedburg. Der „Frühjahrsputz“ ist beendet: Frisch poliert und renoviert geht die neue Webseite der Stadt Bedburg an den Start. Begrüßt von neuen Panoramabildern aus dem Bedburger Stadtgebiet, gelangen Besucher auf www.bedburg.de über das Suchfeld auf der Startseite und die darunterliegenden Buttons direkt auf die wichtigsten Seiten für ihre Anliegen rund um die Stadt Bedburg. Auch Freunde des klassischen Menüs finden dieses in ausklappbarer Form oben rechts. Wer sich lieber einfach so durch die Seite klicken möchte, dem legt die Stadt Bedburg ihre Themen unter dem Kachel-Menü ans Herz.



Angebote Juni '22

Ladenverkauf (ohne Vorbestellung): Do. & Fr. 10 - 17 Uhr
Statt dem 16.06 haben wir am 15.06 für Sie geöffnet.

- Dicke Rippenscheiben, mar. Paprika, 180g.. 4,99 €/kg
- Hähnchen-Schenkel, m. Rü., mariniert 3,99 €/kg
- Frische Bratwurst mit Majoran, 90g..... 8,99 €/kg
- Meisterbratwurst, 5x110g 7,49 €/kg
- Rostbratwurst mit Käse, 5x120g 7,99 €/kg
- Bauern-Leberwurst, 200g..... 6,39 €/kg

Neusser Straße 152 • 41363 Jüchen
Tel: 02165 9188 0 • Fax: 02165 9188 77
www.pick-goertz.de • bestellung@pick-goertz.de



Angebote freibleibend. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Schneller. Mehr. Wissen.
www.erft-kurier.de

Erholung am Ortsrand und in der Zeltstadt

Rommerskirchen. Die Schüler sind schon im Endspurt des Schuljahres – in wenigen Wochen stehen die Sommerferien vor der Tür. Die Jugendhäuser „JUST-in“ und „GILty“ haben in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Rhein-Kreises und der Gemeinde in diesem Jahr zwei besondere Highlights für die Kinder im Angebot. Los geht es in der ersten Woche der Sommerferien mit einer kleinen Ortsranderholung mit Bauspielplatz in und rund um das „GILty“ und die Begegnungsstätte „Alte Schule“ in Butzheim. Vom 27. Juni bis zum 1. Juli wartet jeden Tag ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm auf die Kinder und Jugendlichen. Wer auch vor Ort Mittag essen möchte, kann sich zusätzlich für die Mittagsbetreuung anmelden. Die Teilnahme kostet 15 Euro, das Mittagessen zusätzlich 20 Euro für die ganze Woche. Und die Anmeldung erfolgt

online ab dem 24. Mai, 10 Uhr auf der Ferien-Homepage der Jugendhäuser www.kja-duessel-dorf.de/ferieninroki. Zusätzlich gibt es für alle Kinder ab neun Jahren aber noch ein weiteres tolles Angebot: Erstmals findet die „Zeltstadt Rommerskirchen“ statt. Und zwar in der dritten Woche der Sommerferien (11. bis 15. Juli) auf dem alten Sportplatz in Frixheim. Die Kinder und Jugendlichen von neun bis 14 Jahren erwartet ein abwechslungsreiches, spannendes Programm. Dieses reicht von kreativen und sportlichen bis hin zu naturnahen Angeboten. Aber natürlich bleibt auch genügend Zeit zum Spielen und Entspannen. Die Teilnahme kostet 30 Euro inklusive Mittagessen (von Montag bis Donnerstag) für die ganze Woche. Auch diese Anmeldung findet online statt, ebenfalls ab dem 24. Mai, um 10 Uhr, auf www.kja-duessel-dorf.de/ferieninroki.

-ckG.

Bücher für die Ferien ausleihen: „Vorbeischaun lohnt sich“

Gustorf. Die Bücherei „St. Maria Himmelfahrt“ Gustorf ist während der Sommerferien (27. Juni bis 9. August) nur donnerstags besetzt. Zum

Ferienbeginn erwarten die Besucher wieder jede Menge neue Medien. „Vorbeischaun lohnt sich“, so Gaby Betzing wörtlich.



Schnupper-Putten

Frimmersdorf. Die Sonne lachte vom Himmel und viele strahlende Gesichter mit ihr um die Wette. Der Golfclub „Erft-Aue“ feierte am Sonntag nicht nur seinen Erlebnistag, sondern auch die Neueröffnung des Clubhauses. Viele folgten der Einladung, so auch Heike Troles (CDU-Landtags-Abgeordnete) und Bürgermeister Klaus Krützen. Auf der Driving-Range und auf dem Putting-Green schnupperten viele Besucher und setzten ihr neues Können in einem kleinen Wettbewerb um. Höhepunkt des Schnuppertags war sicher die kleine Golfrunde über vier Löcher. Nach dieser Runde wartete ein erfrischendes Kaltgetränk auf der Club-Terrasse auf die Teilnehmer. Die Mitglieder des Golfclubs freuten sich über die Wiedereröffnung des Clubhauses, das in zehn Monaten Bauzeit komplett modernisiert wurde.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

ZUM 42. INTERNATIONALEN HANSETAG IN NEUSS

25% + 10%

AUF MÖBEL, MATRATZEN & TEPPICHE

+ 15%

auf einen Artikel Ihrer Wahl aus den Bereichen Haushaltswaren, Heimtextilien, Deko-Accessoires, Leuchten, Bilder + Rahmen

Auch auf reduzierte Artikel & Top-Marken!

SONNTAG
29
MAI
12 bis 18 Uhr
Von 12.00 bis 13.00 Uhr keine Beratung und kein Verkauf

Gratis-Aktionen am Sonntag, 13 - 18 Uhr:

- Sektempfang
- Gratis Popcorn
- Hüpfburg für Kinder

AB SOFORT UND NUR BIS 29. MAI SOGAR:

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Erfstraße 71, 41238 Mönchengladbach

Franz Knuffmann

41460 Neuss, Theodor-Heuss-Platz 15

K.N.A.S.T. DAS KULTIGE MÖBELHAUS

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen und Teppichen bis zum 30.09.2022. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Barfuss, Casa Nova, Dunlopillo, Emma, Erpo, Flexa, Joop, Kare Design, Keller, Musterring, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Tempur, Tom Tailor. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel.
2) Gültig auf einen Artikel aus den Bereichen: Haushaltswaren, Deko-Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Bilder und Rahmen bis zum 29.05.2022. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. In unseren Prospekten beworbene Ware ist im Aktionszeitraum bereits rabattiert angezeigt. Ausgenommen sind Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel.



Erlebnistag auf dem Wissenschaftlichen Geflügelhof: Kinder aus Frixheim mit Landrat Hans-Jürgen Petraschke, Bürgermeister Martin Mertens, Künstlerin Bertamaria Reetz, Dr. Mareike Fellmin, Saskia Neukirchen und Arne Kutsche
Foto: RKN.

Warum gackern die Hühner denn?

Sinsteden. Warum halten wir Hühner? Wie viele Eier legt eine moderne Legehennen und was braucht ein Huhn? Diese Fragen standen im Mittelpunkt beim Erlebnistag auf dem „Wissenschaftlichen Geflügelhof“ des „Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter“, der direkt neben dem Kreis-Kulturzentrum in Sinsteden liegt. Eine Gruppe der Gemeinschaftsgrundschule Frixheim war im Rahmen der Projektwoche „H(e)Art – Huhn trifft Kunst“ zu Gast in Sinsteden. Die jungen

Besucher lernten nicht nur artgerechte und nachhaltige Tierhaltung kennen, sondern setzten das Thema „Huhn trifft Kunst“ auch künstlerisch um. Das von Künstlerin Bertamaria Reetz initiierte Projekt „H(e)Art – Huhn trifft Kunst“ findet in Kooperation mit dem „Wissenschaftlichen Geflügelhof“, dem Kreis-Kulturzentrum Sinsteden, der Baumschule Becker sowie einer Hobbyimkerin und einer Ernährungswissenschaftlerin statt und wird für weitere Schulklassen angeboten. Ein Besuch in der Blauschäferei

Reetz gehört ebenfalls zum Programm der Projektwoche. Am Ende sollen die von den Kindern farbenfroh gestalteten Hühnerskulpturen an verschiedenen Orten ausgestellt und am 2. Oktober beim Tag der offenen Tür am „Wissenschaftlichen Geflügelhof“ versteigert werden. Der Erlös kommt den jeweiligen Schulen zu Gute. Die beiden Scharmherren, Landrat Hans-Jürgen Petraschke und der Rommerskirchener Bürgermeister Dr. Martin Mertens, freuten sich bei ihrem Besuch in Sinsteden über die

Begeisterung der Mädchen und Jungen und hoben die Bedeutung des „Wissenschaftlichen Geflügelhofes“ hervor. „Hier können die Schülerinnen praktisch alles über Hühner lernen“, erläuterte Dr. Mareike Fellmin, wissenschaftliche Leiterin der Einrichtung. Zusammen mit der wissenschaftlichen Mitarbeiterin Saskia Neukirchen und Arne Kutsche, der ein Freiwilliges ökologisches Jahr in Sinsteden absolviert, nahm sie sich Zeit, um alle Fragen der Kinder zu beantworten. **-ek.G.**

KONRAD
Heizungserneuerung
Baderneuerung
Erneuerbare Energien
Venloer Str. 101 · 41569 Rommerskirchen
Tel. 021 83-7971 · Fax 021 83-81959
konrad.haustechnik@t-online.de
www.konrad-shk.de

CREATIVO WORKS
Gebäudetechnik
Sanitär- Heizung- Klima
Elektro- Fliesen- Maler
Nettesheimer Weg 20, 41569 Rommerskirchen
Tel.: 02183/4188774, www.creativo-works.de

Für alle Flüchtlinge

Nettesheim. Mitte Mai eröffnen einige ehrenamtlich Tätige aus der Pfarrei „St. Martinus“ in Nettesheim das „Cafe Welcome“, das nunmehr einmal im Monat im Pfarrheim stattfinden soll. Herzlich willkommen sind alle Flüchtlinge, vor allem auch aus der Ukraine. Kaffee, Kuchen, Getränke und Spiele für die Kinder stehen zur Verfügung. Der nächste Termin ist der 16. Juni ab 15 Uhr. Kuchen Spenden hierzu sind sehr willkommen.

Rommerskirchen
Ihre Unternehmen in Rommerskirchen freuen sich auf Sie!
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Rommerskirchen.
Ihre Händler in Rommerskirchen



Konradius
rankenfahrtdienst
Ihr Behinderten und Krankenfahrtdienst für den Rhein-Kreis Neuss
• Allgemeine Arzt- und Behandlungsfahrten
• Fahrten zur Chemo und Bestrahlung
• Behindertenfahrten • Dialysefahrten
02181- 75 75 775

6x BESSER HÖREN
Grevenbroich · Wevelinghoven
Pulheim · Rommerskirchen
Bedburg · Dormagen
HÖRCENTRUM LOHMANN
Rommerskirchen 02183 - 42 19 620
Kostenlose Hotline 0800 - 50 51 500
www.hoerzentrum-lohmann.de

PROVINZIAL
Geschäftsstelle
Helmut Kolpin
Bahnstraße 25
41569 Rommerskirchen
Telefon 02183 7945
helmut.kolpin@gs.provinzial.com

Picke-packe voller Terminkalender

Anstel. Der „Senioren-Klub“ der Ansteler „St. Sebastianus“-Schützen-Bruderschaft hat sich für dieses Jahr viel vorgenommen. Dabei handelt es sich nicht nur ums Feiern, sondern auch um die Pflegearbeiten am Dorfplatz, der alten Segensstation an der B 477 sowie die örtlichen Bus-Haltestellen. Für diese Objekte hatten die Senioren vor ein paar Jahren die Patenschaften übernommen. Leider konnten die Arbeiten in den vergangenen beiden Jahren, bedingt durch Corona, nicht immer zur eigenen Zufriedenheit ausgeführt werden. Aber zum 40. Ansteler Dorffest war alles wieder „im grünen Bereich“. Der Terminkalender des Senioren-Klubs für 2022 ist picke packe voll. Der Senioren-Stammtisch trifft sich jeden Dienstag um 18 Uhr in der „Sebastianus-Klaus“ im Keller der Schützenhalle. Am 21. Juni sind alle Senioren zum Senioren-Kaffee eingeladen. Seniorenkönig oder Königin werden am 15. Juli ermittelt. Am 23. Juli findet die Tagesfahrt mit „Gilbach-Reisen“ nach Zandvoort an die Nordsee statt. Eine Fahrradtour über den Bahndamm und eine Planwagen-Fahrt ist für den 13. August geplant. Die jährliche Nachtwanderung findet am 7. Oktober statt. Infos: 02183/63 81.



Heinz Spaar und Peter Müller vom Senioren-Klub bei Arbeiten an der „Alten Segensstation“ an der B477.

Die neuen „Majestäten“ werden am Pfingstmontag in der Kirche gekrönt

Hoeningen. An den Pfingsttagen wird das Hoeninger Bruderschaftsfest mit dem Regiment aus Widdeshoven-Hoeningen und den Schützenzügen aus Ramrath-Villau gefeiert. Das Fest beginnt am Pfingstsonntag ab 20 mit einem großen Pfingstball des Schützenvereins Widdeshoven-Hoeningen in der örtlichen Schützenhalle. Der Höhepunkt des Bruderschaftsfestes ist dann am Pfingstmontag ein Hochamt, das um 9 Uhr in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ zu Hoeningen zelebriert wird. In der Messe erfolgt auch die Krönung des neuen Bruderschaftsprinzen

und Bruderschaftskönigs, die beide an „Christi Himmelfahrt“ ermittelt wurden.



Nach der Messe erfolgt dann vor der Pfarrkirche „St. Steph-

Rommerskirchen. Neuer Look und neue Funktion für die alte Telefonzelle vor dem Caritashaus „St. Elisabeth“. In leuchtendem Blau und Grün erstrahlt das alte Telefonhäuschen und dient ab sofort als öffentliche Tausch-Bücherei für alle Leseratten in Rommerskirchen. Bürgermeister Dr. Martin Mertens freut sich über die neue Nutzung der alten Telefonkabine und sieht das Angebot als eine klare Bereicherung für die gesamte Nachbarschaft des Caritas-Hauses. Möglich wurde das Projekt dank der Hilfe von Christian Paschen von der „Watson-Marlow“. Er organisierte die für die Einrichtung Jennifer Weidig lange gewünschte Umgestaltung des alten Stückes. „Wir freuen uns riesig, dass die

alte Telefonzelle in neuem Glanz erstrahlt und jetzt völlig anders als zuvor genutzt wird“, so Weidig. „Unser Dank geht natürlich an alle, die das möglich gemacht haben.“ Für die Sanierung der alten Telefonzelle konnte Christian Paschen mehrere ehrenamtliche Helfer gewinnen: „Colormobile“ übernahm die Lackierung und die „Tischlerei Weber“ fertigte das Bücheregal. Zudem setzte „Garten und Landschaftsbau H. Haesters“ das Fundament für die von „Watson-Marlow“ gespendete Bank, die direkt neben der Tausch-Bücherei steht. Alle Beteiligten hoffen, dass die kleine Tausch-Bücherei nun auch zu einem aktiven Treffpunkt vor dem Caritashaus wird. Die ersten Bücher sind bereits eingezogen und stammen aus dem „St. Elisabeth“ und der umliegenden Nachbarschaft. Auch Bürgermeister Mertens und die Sponsoren haben anlässlich der Eröffnung Bücher zum Tauschen mitgebracht. Die Telefonzelle ist immer geöffnet und wird im Dunkeln sogar beleuchtet. Im Bild oben Einrichtungsleiterin Jennifer Weidig (rechts) und Bürgermeister Dr. Martin Mertens in der Zelle. **-ek.G.**

• Baumfällung – Heckenrückschnitte
• Naturstein-, Pflaster- und Plattenarbeiten
• Kaminholzverkauf u.v.m.
Dursj
Gartenservice
Tel.: 01 79-1543333

Dicola Bau GmbH
Bauunternehmung
Kompetent durch Flexibilität und Leistung
Ob Neubau- oder Altbauanierung
Wir bauen Ihr Traumhaus!
Hauptstraße 112,
41569 Rommerskirchen,
Telefon: 02183-82274

Schülerhilfe
In Zukunft bessere Noten
Qualifizierte Nachhilfelehrer/innen
Individuelle Förderung
Regelmäßige Elterngespräche
Schülerhilfe Rommerskirchen
Bahstr. 24 • Tel. 02183 4171190
www.schuelerhilfe.de

elektroleufgen
Zukunft hat bei uns Tradition
60 JAHRE
Hausgeräteservice für sämtliche Gerätehersteller
1a Fachwerkstatt
1a Fachgeschäft
Der einzige Miele-Premium-Händler mit autorisiertem Kundendienst im Rhein-Kreis Neuss
Kirchstraße 18 · 41569 Rommerskirchen
Tel.: 02183/375 · www.leufgenmbh.de

SEAT
Autohaus B. Beivers
Bahnstraße 106
41569 Rommerskirchen
Tel.: 0 21 83 / 8 21 20
www.seat-beivers.de
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung, Leasing uvm.
- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeug

02183 9999
TAXI CON
Fahrten aller Art
Bahnhofstraße 1 · 41564 Rommerskirchen

DEVK
VERSICHERUNGEN
Dirk Borgstedt
DEVK-Geschäftsstelle
Venloer Str. 7
41569 Rommerskirchen
Telefon: 0 21 83 / 45 02 62
dirk.borgstedt@vtp.devk.de

Workcars
Umzüge
DER UMZUGSPROFI
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?
www.workcars.de
Otto-Lilienthal-Straße 4 41569 Rommerskirchen
Bahnhofstraße 46 41515 Grevenbroich
Tel.: 02183-347401 Mobil: 0171-7530570

Entspannt leben – erfolgreich arbeiten
Gemeinde Rommerskirchen
Bahstr. 51
41569 Rommerskirchen
Infos unter:
021 83/80056
info@rommerskirchen.de
www.rommerskirchen.de

KAPLAN
DACHTECHNIK
RotoProfipartner
Rommerskirchen
Telefon: 021 83 - 814 07
www.Kaplan.de

TUI
TRAVEL Star
CB REISELOUNGE,
Inh. Claudia Bötler
021 83/93 30
www.cb-reiselounge.de
Venloer Straße 54 · 41569 Rommerskirchen

SAH- SENIORENALLTAGSHILFE
ENTLASTUNGSBETRAG
(Abrechnung über die Krankenkasse möglich)
- BETREUUNG & BEGLEITUNG
- HAUSWIRTSCHAFT & HAUSHALTSHILFE
- EINKAUFSSERVICE
SAH-Seniorenalltagshilfe GbR
Otto-Lilienthal-Str. 4, 41569 Rommerskirchen
Telefon: 021 83/4148402
E-Mail: sah-seniorenalltagshilfe@web.de
www.sah-seniorenalltagshilfe.de

MÖBEL FISCHER
EINRICHTEN ist unser Handwerk
TISCHLEREI · INNENAUSBAU
MÖBEL · KÜCHEN · PARKETT
BESTATTUNGEN
Bahnstraße 20
41569 Rommerskirchen
Tel. 0 21 83 / 317
www.tischlermeister-fischer.de

SIEGERT
spielwaren · sport · outdoor
Mariannenpark 2 (neben Lidl)
41569 Rommerskirchen
Tel. 02183 417550
www.siegert-onlineshop.de
Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr
Parkplätze direkt vor dem Haus

VINHOTECA CENTRO
Einkaufen in Portugal.
DER PORTUGIESISCHE MERCADO MIT CAFÉ -
Ein Treffpunkt zum Einkauf, Entspannen und Genießen.
www.vinhotecacentro.de

Marien-Apotheke
Monika Bulich · Bahnhofstraße 70
41569 Rommerskirchen
Tel.: 02183-6097

Rokidrive
Fahrschule Roki Drive
Bahnstr. 36 · Tel. 02183 - 2339 350
41569 Rommerskirchen
www.rokidrive.de

KAPLAN
MASCHINENVERLEIH
Alfred-Nobel-Allee 10
41569 Rommerskirchen
Telefon: 021 83 - 824 51

Auto & Verkehr



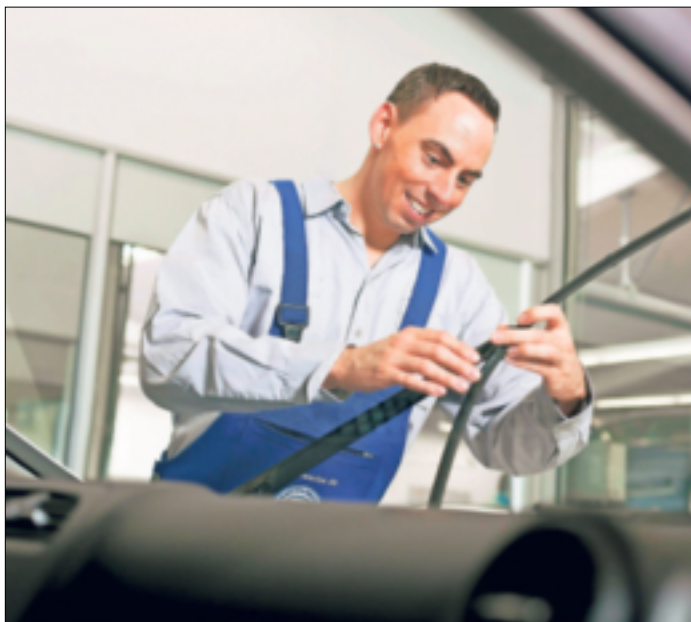
Was uns bewegt!

7-Punkte-Plan: Alles, was für den Urlaubscheck wichtig ist

Grevenbroich. Entspanntes Reisen statt Pannendienst – dafür sorgt der Urlaubscheck. Vieles können Autofahrer selbst tun, einiges sollte die Werkstatt erledigen. Vorab lohnt der Blick ins Inspektionsheft: Steht der nächste Termin in ein paar Wochen im Kalender, sollte er vorgezogen werden. Die sieben Schritte zum top Urlaubsauto:

Alle sicherheitsrelevanten Teile intakt?
Das kann nur die Werkstatt. Bremsen, Fahrwerk, Stoßdämpfer, Gelenke, Federn und Batterie stehen auf der Prüfliste der Fachleute. Wurden Luft- und Pollenfilter nicht schon im Frühjahr beäugt, ist es dafür jetzt höchste Zeit. Auf Kundenwunsch gibt es auch einen Klimacheck.

Alle Reifen fit?
Schweres Gepäck, Schotterwege, Affenhitze, weite Strecken – im Urlaub rollen Reifen schnell an ihre Grenzen. Der Reifendruck wird der höheren Last angepasst, das sorgt für mehr Fahrsicherheit und spart Sprit. Das Reserverad nicht vergessen! Für den Check unterwegs eignet sich ein handlicher Reifendruckprüfer. Dann noch das Profil (mindestens drei Millimeter), das Alter (maximal acht bis zehn Jahre)



Alte Wischerblätter sind vor Urlaubsantritt schnell ausgetauscht.

Foto: ProMotor/T.Volz

und die Reifen auf Schäden untersuchen.
Alle Flüssigkeiten aufgefüllt?
Kühlwasser, Motoröl, Wischwasser – alles wird aufgefüllt und kleine Gebinde für unterwegs gebunkert. Denn dumm, wenn die Tankstelle nicht das passende Motoröl parat hat oder man irgendwo in der Prärie mangels Kühlwasser liegen bleibt.

Alle Wischer funktionstüchtig?
Nichts nervt mehr als Schlieren ziehende oder übers Glas ratternde Gummis. Hilft auch Putzen nicht, sind sie verschlissen. Neue Wischerblätter schaffen schnell Klarheit. Das kostet nicht viel und ist ruckzuck erledigt.
Alle Leuchten strahlend?
Dazu gehören nicht nur korrekte Funktion und Sauberkeit,

sondern auch die Scheinwerferhöhenstellung, die dem vollbeladenen Auto angepasst werden muss. Oft geht das automatisch. Ein Blick in die Bedienungsanleitung verschafft Klarheit. Ersatzglühlampen an Bord helfen in der Not. Bei modernen LED-Beleuchtungssystemen muss jedoch der Werkstatt-Profi ran.

Alle Notfallausrüstungen an Bord?
Die einfachste Übung: Warn-dreieck, Verbandkasten und Warnwesten (am besten für alle Insassen und griffbereit) sind Pflicht und deshalb schon im Auto. Was unsere Nachbarländer fordern, darüber informieren Automobilclubs und Fremdenverkehrsämter. Zum Pannenset gehören Abschleppseil, Start-hilfekabel und Wagenheber.

Alles richtig geladen?
Was nutzt der halbe Hausstand im Auto, wenn der Fahrer ohne Sicht fährt? Die Packregeln: nicht zu viel und nicht zu hoch packen. Schweres wird nach unten und im Kofferraum an die Rücksitzbank verstaut. Schlauchboot, Taucherausrüstung und Co. landen in der Dachbox, die Fahrräder am sichersten auf dem Heckträger. **ProMotor**

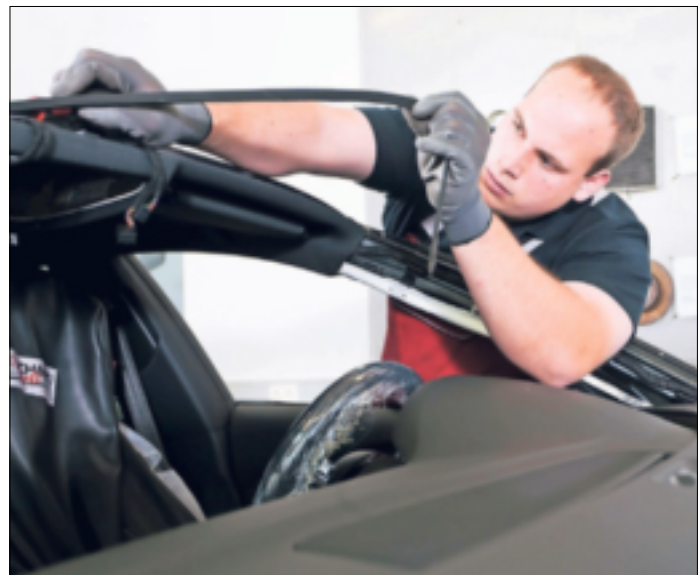
Steinschlag in der Scheibe? Das ist wirklich kein Beinbruch!

Grevenbroich. Es gibt Schäden, vor denen kann man kein Auto schützen. Wie Steinschläge in der Windschutzscheibe. Doch was ist dann zu tun? Steinschläge sind unvermeidbar. Da genügt ein Krümelchen Rollsplitt, auf-

gewirbelt vom Vordermann, und die Frontscheibe hat eine Macke. Genügend Abstand zu halten verringert zwar das Risiko, nützt aber bei entgegenkommendem Verkehr auch nichts. Bemerkte man nun einen deutlich sicht-

baren Steinschlag in der Scheibe, ist Folgendes zu prüfen:
– Wo befindet sich die Einschlagstelle? Liegt sie im Fernsichtfeld, kann man direkt die Werkstatt anrufen und einen Termin für den Austausch der Scheibe vereinbaren. Denn dort, in einem Bereich je 14,5 Zentimeter links und rechts der Lenkradmitte, nach oben und unten begrenzt durch das Wischfeld, sind keine Reparaturen zulässig.
– Wie groß ist der Krater?
Faustregel: Bis zur Größe einer Zwei-Euro-Münze kann die Werkstatt einen Steinschlag mit einem durchsichtigen Kunststoff unter Vakuum reparieren, sodass dieser oftmals völlig unsichtbar wird. Voraussetzung: Der Einschlag befindet sich nicht im Randbereich der Scheibe und hat noch keinen Schmutz aufgenommen. Deshalb sollte dieser unmittelbar nach Erkennen mit einem durchsichtigen Klebstreifen abgedichtet und anschließend so schnell wie möglich repariert werden. Diese

Steinschlagreparatur wird übrigens von den meisten Teilkaskoversicherungen übernommen, ohne die Selbstbeteiligung in Anspruch zu nehmen.
Bei größeren Steinschlägen ist ein Austausch der Frontscheibe unumgänglich, und das aus mehreren Gründen: Meistens bildet sich nach kurzer Zeit ein Riss, der die Stabilität der gesamten Scheibe gefährdet. Davon wird auch die Unfallsicherheit des Fahrzeugs berührt, denn Frontscheiben sind heutzutage eingeklebt und tragen zur Karoseriesteifigkeit bei. Außerdem stützt sich bei vielen Modellen auch der Beifahrerairbag an der Frontscheibe ab.
Was genau im Einzelfall zu tun ist, wissen die Fachleute in den Kfz-Innungsbetrieben. Sie reparieren und erneuern Windschutzscheiben, justieren daran angebrachte Kameras und Sensoren für Assistenzsysteme und übernehmen auch die Abrechnung mit der Versicherung. **ProMotor**



Bei größeren Steinschlägen ist ein Austausch der Frontscheibe unumgänglich. Foto: ProMotor/T. Volz

Besonders für alle Allergiker wichtig: Pollenfilter regelmäßig austauschen

Grevenbroich. Der Pollenflug hat im Frühjahr Hochkonjunktur, in diesem Jahr ist die Belastung durch Fichtenpollen besonders hoch. Im Fahrzeuginneren kann vor allem für Allergiker ein Innenraumfilter Abhilfe schaffen. Eine vorgeschriebene Frist für den Wechsel des Pollenfilters gibt es oft nicht, jedoch empfiehlt sich ein Austausch nach 20.000 bis 30.000 Kilometern beziehungsweise jährlich – am besten vor der Pollenflugsaison. Einen frischen Tauschfilter kann man auch für wenige Euro im Fachhandel erwerben und selbst wechseln. Abhängig von der Marke und dem Modell lässt er sich teils mit

wenigen Handgriffen, oftmals allerdings in einer aufwendigen und komplexen Umbauaktion bewerkstelligen. Durch die Lüftungsanlage strömen bis zu 500.000 Liter Luft pro Stunde ins Auto, die mit Ver-

schmutzungen wie Staub, Pollen und Abgasen durchsetzt ist. Laut Messungen kann die Luft im Auto fünfmal mehr Abgase, Schmutzstoffe und Allergene enthalten als die Außenluft. Innenraumfilter entfernen den

Großteil der Verschmutzungen und schützen so die Insassen. Diese Pollenfilter gibt es in unterschiedlichen Ausführungen: Der klassische Innenraumfilter mit Vlies- und beziehungsweise oder Papiermembrane, der Kombinationsfilter mit Aktivkohlemembrane und HEPA – ein Hochleistungs-Schwebstofffilter. Dabei filtert Letzterer mindestens 99,95 Prozent der Partikel zuverlässig aus der Luft, zusätzliche schädliche Bakterien und Viren. Einige Autobauer bieten diese Filtertechnik bereits ab Werk an. Beim Austausch sollten möglichst Originalersatzteile oder Produkte renommierter Anbieter verwendet werden. **ADAC**



Foto: Pixabay



Foto: djd/Kfzgewerbe/shutterstock.com - Monkey Business Images

Gut für Umwelt und Geldbeutel

Grevenbroich. Hohe Kraftstoffpreise sind ein Dauerproblem für Autofahrer. Zudem möchte wohl jeder einen kleinen Beitrag dazu leisten, die CO2-Bilanz zu verbessern und ein Stück mehr Unabhängigkeit von Rohstoffimporten zu gewinnen.
Dennoch beobachtet der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK), dass viele Autofahrer noch immer einen Bogen um die E10-Zapfsäulen an den Tankstellen machen. „Dabei ist die überwiegende Mehrheit der in Deutschland zugelassenen Benzin-Pkw vom Hersteller für E10 freigegeben“, erklärt ADAC Technikpräsident Karsten Schulze.
E10 ist im Vergleich zum E5 Ottokraftstoff im Schnitt um 5 Cent pro Liter günstiger und trägt zum Klimaschutz bei. Infos dazu liefert der Flyer „E10 für mein Auto (k) ein Problem“, der in vielen Kfz-Meisterbetrieben erhältlich ist. **djd**

Hauptuntersuchung fällig?



Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH
Lindenstr. 68
41515 Grevenbroich
Telefon 02181.23090

Mo - Fr: 7.45 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

Robert-Bosch-Str. 6
41363 Jüchen
Telefon 02165.8719806

Mo - Fr: 13.30 - 17.00 Uhr

www.dekra.de/grevenbroich



ALLE MARKEN – EINE WERKSTATT

Inspektion & Wartung vom Profi

Preiswert. Zuverlässig. Ehrlich.

TÜV und AU · Ölwechsel · Reifenservice · Klimaanlage-Inspektion
Jahreszeiten-Check · Bremsen-Check · Ersatzteile
Moderne Diagnosetechnik · Eigene Leihwagenflotte · Meisterbetrieb

Jetzt auch autorisierter **Ford SERVICE-PARTNER**

SCHUMACHER
Fullservice - nicht nur bei Unfallschäden
Schumacher GmbH
Heyerbusch 5
41515 Grevenbroich
Tel. 02181.2270-0
www.schumacher-gmbh.de

Schneller. Mehr. Wissen.

www.erft-kurier.de

Wir sind SEAT und CUPRA in Neuss.

Entdecke unsere neuen Marken und unseren neuen Standort.

Unser Team:

Christopher Sturm
Verkaufsberater
christopher.sturm@gottfried-schultz.de
Tel. 02131 5656-28

Sven Kaschubowsky
Verkaufsberater
sven.kaschubowsky@gottfried-schultz.de
Tel. 02131 5656-42

GOTTFRIED SCHULTZ
Gottfried Schultz Automobilhandels SE
Römerstraße 124, 41462 Neuss, gottfried-schultz.de

NEU!

Am Donnerstag, 2. Juni 2022, findet um 18.30 Uhr im Bernardussaal, Am Markt 3, 41515 Grevenbroich die 13. Sitzung / 10. Wahlperiode des Rates der Stadt Grevenbroich statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Dringlichkeitsentscheidungen

3. Mittelbereitstellungen

4. Bestellung von Herrn Frank Möller zum Kämmerer der Stadt Grevenbroich

5. Beschaffung einer weiteren semistationären Anlage zur Geschwindigkeitsüberwachung

6. Entscheidung über Beratungspunkte aus der Sitzung des Ausschusses für Planung und Mobilität

6.1. Aufstellung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Fachmarktzentrum ehemalige Zuckerfabrik“ - Ortsteil Wevelinghoven hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

6.2. Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. G 224 „Gewerbegebiet Nordstraße West“ - Ortsteil Stadtmitte - gemäß § 17 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

6.3. Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. H 4 „Winzerather Straße“ - Ortsteil Hemmerden hier: Beschluss und Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrags

6.4. Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. H 4 „Winzerather Straße“ - Ortsteil Hemmerden hier: a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungen gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Hinweise b) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Auslegung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Hinweise c) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

6.5. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. W 53 „Grevenbroicher Straße“ - Ortsteil Wevelinghoven hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

6.6. Änderung des Städtebaulichen Vertrags vom 26.03.2021 zum Bebauungsplan Nr. G 220 „Logistikzentrum Lilienthalstraße“ - Ortsteil IG Ost hier: Beschluss und Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrags

6.7. Stellungnahme zur Neuaufstellung des Regionalplans Köln

7. Entscheidung über einen Beratungspunkt aus der Sitzung des Ausschusses für Strukturwandel, Arbeit, Digitalisierung und Innovation

7.1. Beitritt zum Zweckverband Landfolge Garzweiler am 1.1.2023

8. Entscheidung über einen Beratungspunkt aus der Sitzung des Hauptausschusses

8.1. Befristete Aussetzung der Hundesteuer für Hunde aus dem Tierheim Oekoven (Antrag Nr. 004/2022), 3. Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Grevenbroich vom 14.12.2010

8.2. Änderung des Stellenplans 2022

9. Beantwortung Anträge und Anfragen aus den letzten Sitzungen

9.1. „Schutz der Zivilbevölkerung“ (Anfrage Nr.: 11/2022)

9.2. Strom- und Gassperren (Anfrage Nr.: 12/2022)

9.3. Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Bereitstellung von kostenfreien Hygieneartikeln an Schulen“ (Anfrage Nr. 25/2022)

9.4. Inklusionsassistenz (Anfrage Nr.: 26/2022)

9.5. Straßenausbaubeiträge (Anfrage Nr.: 27/2022) hier: Beantwortung

10. Schriftliche Anträge

10.1. Anträge der SPD-Fraktion

10.1.1. „Fest der Kulturen“ (Antrag Nr.: 43/2022)

10.2. Anträge der CDU-Fraktion

10.3. Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

10.3.1. Umbesetzungen (Antrag Nr.: 40/2022)

10.4. Anträge der FDP-Fraktion

10.4.1. Grundsteuer darf nicht zur Steuererhöhungsspirale werden (Antrag Nr.:38/2022)

10.5. Anträge der Fraktion Mein Grevenbroich

10.5.1. Ausschussbesetzung (Antrag Nr.: 46/2022)

10.5.2. Konzept Tiny-House-Park (Antrag Nr. 47/2022)

10.6. Anträge der UWG-Fraktion

10.6.1. Prüfung der Gebührenbedarfsberechnungen auf Vereinbarkeit mit dem Urteil des OVG Münster Az: 9A1019/20 vom 17. Mai 2022 (Antrag Nr.: 42/2022)

10.6.2. Änderung der Berechnung von Abwassergebühren (Antrag Nr.: 41/2022)

11. Gemeinschaftsanträge

11.1. Konzept „Kommunales Energiemanagement - intelligent, effizient, nachhaltig“ (Antrag Nr.: 44/2022)

11.2. Das Grevenbroich von morgen - sozial, innovativ, nachhaltig für alle! Kriterien für die nachhaltige Stadtentwicklung von Grevenbroich (Antrag Nr. 48/2022)

12. Schriftliche Anfragen

12.1. Anfragen der SPD-Fraktion

12.1.1. Anfrage: Welche Folgen hat §2b UStG für den Konzern „Stadt“? (Anfragen Nr.: 45/2022)

12.2. Anfragen der CDU-Fraktion

12.3. Anfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

12.4. Anfragen der FDP-Fraktion

12.4.1. Anfrage: Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zur Landtagswahl am 15. Mai 2022 in der Stadt Grevenbroich (Anfrage Nr.: 39/2022)

12.4.2. Konsequenzen aus dem Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Münster zu Abwassergebühren (Anfrage Nr. 50/2022)

12.5. Anfragen der Fraktion Mein Grevenbroich

12.6. Anfragen der UWG-Fraktion

13. Mitteilungen des Bürgermeisters

Nichtöffentlicher Teil:

1. Neufassung des Gesellschaftsvertrages der GWG Kommunal GmbH

2. GWG Kommunal GmbH

3. Dringlichkeitsentscheidungen

4. Auftragsvergaben

5. Entscheidung über einen Beratungspunkt aus der Sitzung des Hauptausschusses

6. Grundstücksangelegenheiten

7. Personalangelegenheiten

8. Bekanntgabe der vom Bürgermeister durch die Zentrale Vergabestelle sowie durch die Fachdienststellen der Stadt Grevenbroich erteilten Aufträge

9. Beantwortung von Anträgen und Anfragen aus den letzten Sitzungen

10. Schriftliche Anträge

11. Schriftliche Anfragen

12. Mitteilungen des Bürgermeisters

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Krützen
Bürgermeister

8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Grevenbroich vom 20.05.2022

Präambel

Aufgrund von § 7 Abs. 1 Satz 1, § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916), sowie aufgrund des § 23 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungs-gesetz – KiBiz) vom 30.10.2007 (GV.NRW. S. 462), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.02.2019 (GV. NRW. S. 151), hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 10.06.2021 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Grevenbroich in bisheriger Fassung wird in § 6 Abs. 1 wie folgt geändert und um Abs. 5 wie folgt ergänzt:

§ 6 erhält folgende Fassung:

**§ 6
Beitragsermäßigung und Beitragsbefreiung**

(1) Die Inanspruchnahme von Angeboten in Kindertageseinrichtungen durch Kinder, die bis zum 30. September das vierte Lebensjahr vollendet haben werden, ist ab Beginn des im selben Kalenderjahr beginnenden Kindergartenjahres bis zur Einschulung beitragsfrei. Abweichend von Satz 1 ist für Kinder, die vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, die Inanspruchnahme von Angeboten der Kindertageseinrichtung für die letzten beiden Kindergartenjahre beitragsfrei. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage der Aufnahmebestätigung der Grundschule. Werden Kinder aus erheblichen gesundheitlichen Gründen nach § 35 Absatz 3 Schulgesetz NRW für ein Jahr zurückgestellt, so beträgt die Elternbeitragsfreiheit nach Satz 1 ausnahmsweise drei Jahre.

§ 6 Abs. 5 wird wie folgt hinzugefügt:

(5) Für den Fall einer zeitlich begrenzt in Erscheinung tretenden, weltweiten starken Ausbreitung einer Infektionskrankheit mit hohen Erkrankungszahlen und i. d. R. auch mit schweren Krankheitsverläufen (Pandemie) erfolgt die Erstattung des Elternbeitrages - abhängig von den

Impressum

Die „Rathauszeitung“ erscheint im Erft-Kurier - Der Lokal Anzeiger für Grevenbroich - als amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Grevenbroich.

Verteilung: Kostenlos mit dem Erft-Kurier

V.i.S.d.P.: Stadt Grevenbroich, Der Bürgermeister

Redaktion: Ira Leifgen
Tel. 02181/608-256,
Fax 02181/608-8256
Ira.Leifgen@grevenbroich.de
Altes Rathaus, Am Markt 1
41515 Grevenbroich

Fehltagen des Kindes und unabhängig vom Grund der Fehlzeiten - ab dem 3. Fehltag im Monat anteilig, wenn der Rat der Stadt Grevenbroich oder der Hauptausschuss hierzu eine entsprechende Beschlussfassung vorgenommen hat. Bei weniger als 3 Fehltagen im Monat erfolgt keine Erstattung des Elternbeitrages.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.08.2020 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung der Stadt Grevenbroich vom 20.05.2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1346), kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstanden oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Grevenbroich, den 20.05.2022

Klaus Krützen
Bürgermeister



Aus Liebe zur Natur

Bedburg. Während in anderen Vereins- und Chefetagen ausschließlich die Männer das Ruder in der Hand haben, ist dies beim Eifelverein in der Ortsgruppe Bedburg ganz anders: Hier wurde im Rahmen einer Mitgliederversammlung einer neuer Vorstand gewählt, nachdem Walter Lönnendunk im Jahre 2020 aus persönlichen Gründen vom Amt des Vorsitzenden zurücktrat. Irmgard Koch wurde zur Vorsitzenden gewählt. Ihr Vertreter ist Meinolf Schacht, der auch Wanderführer ist. „Die Liebe zur Natur und die Gemeinschaft mit netten Menschen bei den Wanderungen“, ist für Irmgard Koch wichtig. Für Meinolf Schacht war schon vor seinem Ruhestand klar, „...dass ich in den Wanderverein eintreten werde.“ Schatzmeisterin Annemarie Astone, Wanderwartin und Wanderführerin Hilde Müller sowie Schrift- und Wanderführer Sigurd Lüttgens ergänzen das Vorstandsteam. Die nächste Wanderung findet am 29. Mai statt. Weitere Informationen unter www.eifelverein-bedburg.de.



Gindorf. Nach zwei Jahren war es endlich wieder soweit und Wiedersehensfreude nach vielen Monaten der Abstinenz deutlich zu spüren: Die Schützenfamilie der Gindorfer „St. Sebastianus“-Bruderschaft traf sich zu den schießsportlichen Vergleichswettkämpfen. Hier sicherten sich Norbert Faßbender vom Grenadierzug „Erft-Stolz“ und Lukas Schröck vom Jägerzug „Kaiserjäger“ die Königswürden ihrer Corps. Für die Bruderschaft gratulierte Brudermeister Robert Hoppe den siegreichen Schützen auf das herzlichste und wünschte den Corpsskönigen ein ereignisreiches Regierungsjahr. Zeitgleich wurden mit den Corpsskönigen auch die Corpssieger aus dem Pokalschießen der Grenadiere und Jäger ermittelt. Hier waren Thomas Krempf vom Grenadierzug „Königspinguine“ und Jens Engels vom Jägerzug

Gindorfer Schützen dürfen wieder feiern

„Greif“ erfolgreich. Den Abschluss dieser Veranstaltung bildete das Königspokalschießen. Der Wanderpokal wird seit dem Jahr 1980 unter den ehemaligen Schützenkönigin der Bruderschaft ausgeschossen. Siegreicher Schütze hier war Markus Hebbing (Foto oben), der 2019 die Schützenkönigswürde mit Ehefrau Brigitte in Gindorf innehatte. Corpsvertreter und Regimentsführung zeigten sich hoch erfreut über die sehr gute Teilnehmerresonanz. Viele Zuggemeinschaften waren dieser ersten Bruderschafts-Präsenzveranstaltung bei kühlen Getränken, Köstlichkeiten vom Grill und jeder Menge Gesprächsbedarf



Glückliche Gewinnerin des Frauen-Wanderpokals ist in diesem Jahr Manuela Brand. Zu den ersten Gratulanten gehörten hier Regimentsoberst Thomas Schläger (links), Ehemann und Jägeradjutant Dietmar Brandt (Bildmitte), Jägermajor Peter Esser und Grenadierhauptmann Horst Rodrigo.

folgt. Nun stehen als nächstes die Mitgliederversammlung am 17. Juni und das Schützenbiwak am 25. Juni auf dem Programm der Gindorfer Sebastianer, bevor dann vom 8. bis zum 11. Juli das

Planen für die Umwelt

Grevenbroich. Dervall Toukam ist der erste Klimaschutzmanager der Stadt Grevenbroich. Seine Aufgabe wird es sein, ein Klimaschutzprogramm und einen entsprechenden Fahrplan zu erarbeiten. Spätestens in zwei Jahren möchte Toukam ein Klimaschutz-Konzept für Grevenbroich vorlegen, mit dem konkrete Ziele definiert werden. Weil Klimaschutz eine ganzheitliche Aufgabe ist, soll hierzu städtisches Know-how gebündelt werden. Zum Beispiel geht es um die Frage, wie städtische Gebäude mehr Energie einsparen können, der Fuhrpark auf Elektro-Mobilität umgestellt werden kann und wie sich die Stadt am besten auf extreme Wetterverhältnisse vorbereitet. Seine Stelle wird durch das Bundes-Umweltministerium mit 50.800 Euro in 2022, 68.100 Euro in 2023 und 17.000 Euro in 2024 gefördert.

-ekG.



Zum Abschluss gab es natürlich noch ein Erinnerungsfoto.

Fotos: Daniela Furth

Prominenter Besuch: „Let's Dance“-Star zu Gast in KiTa

Wevelinghoven. Die freudige Aufregung war den Kindern der KiTa „St. Martinus“ in der vergangenen Woche deutlich anzumerken. Kein Wunder, hatte doch „Let's Dance“-Jurorin Motsi Mabuse höchstpersönlich ihr kommen angekündigt. Wie KiTa-Leiterin Judith Sewing verrät, sei das deren Manager zu verdanken, dessen Kind den Kindergarten besuche. Mit Eltern und Geschwistern wurde schließlich ein richtiges kleines Event mit Buffet, Musik und Co. geplant. „Das erste – nicht öffentliche – Fest seit Beginn der Pandemie“, freut sich Sewing, die selbst auch ein großer Fan der Tanzshow ist. Festgehalten wurde das Ganze übrigens von einem RTL-Kamerateam, denn pünktlich zum Finale der beliebten Tanzshow, das am selben Abend stattfand, wurde ein Beitrag im Fernsehen ausgestrahlt. Ein echtes Highlight für die Kids! Um ihren Gast gebührend zu begrüßen, hatten sie extra Fähnchen gebastelt und schon vorher fleißig Jubeln geübt. Von dem Enthusiasmus zeigte sich auch Motsi Mabuse beeindruckt, als sie unter tosendem Applaus das Gelände betrat. Nach der herzlichen Begrüßung durch die Kinder und die KiTa-Leiterin – „Wir bewundern Deine Freude, Deine Fröhlichkeit und besonders das Feuerwerk an guter Laune, das Du mit deinem Engagement rüberbringst.“ – hieß es auch schon:

„Let's Dance“. Während es beim ersten Tanz „Head, Shoulders, Knees and Toes“, bei dem es darum geht, die entsprechenden Körperteile zu berühren, eine kleine Englisch-Lektion gab, konnte beim anschließenden Stopp-Tanz jeder sein Können unter Beweis stellen. Gemeinsam mit Motsi im Sand des Kindergartens getanzt zu haben, werden ihre kleinen Fans nicht so bald vergessen. So durfte Johanna als Vorbereitung sogar länger wach bleiben und die Show gucken, schmuzzelt ihre Mutter Sabrina Lutz. Und auch der fünfjährige Lasse erzählt strahlend: „Wenn ‚Let's Dance‘ kommt, schauen wir das immer.“ Auch die Grundschülerinnen Anna und Paula, deren kleiner Bruder in den Kindergarten geht, freuten sich, dass sie dabei sein durften und sind sich einig: „Es war sehr schön!“ Für Motsi Mabuse war übrigens sofort klar, dass sie in die Gartenstadt kommen wird, als

die Idee aufkam, denn die Arbeit mit Kindern war ihr schon immer wichtig. „Man muss sich Zeit für die Kinder nehmen und ihnen Platz für Bewegung geben, ihre Entwicklung braucht das“, betont sie. „Ich komme wieder“, sagt die „Let's Dance“-Jurorin schiefläch als sie sich von den Kindern verabschiedet. Und die würden sich sicher über eine Wiederholung freuen. **Daniela Furth**



Als Dankeschön gab es Blumen und etwas Selbstgenähtes.



Die Kids folgten Motsi Mabuses Erklärungen gebannt.

Über Artenvielfalt und die Chancen für Mensch und Natur im Revier

Grevenbroich. Am Wochenende dreht sich in Grevenbroich im Rahmen der „Gartentage“ alles um das eigene Naturparadies

zu Hause: Mit Blumen und Bäumen sowie Tipps und Fachberatungen widmet man sich dem Thema Garten.

Aber auch in die umliegende Natur von Grevenbroich wird ein Blick geworfen. Hier ist nach dem Abbau der Braunkohle eine neue, vielfältige Landschaft entstanden. Gregor Eßer, Leiter der RWE-Forschungsstelle Rekultivierung, wird über die Rekultivierung im „Rheinischen Revier“ und ihre Artenvielfalt referieren. Er wird zudem darauf eingehen, welche Chancen sich hierin für die Menschen und die Natur in der Region ergeben. Der Vortrag findet morgen um 11.30 Uhr in „Haus Hartmann“ statt.



Gregor Eßer, Leiter der Forschungsstelle Rekultivierung, berichtet über Artenvielfalt im „Rheinischen Revier“.

„Schützenbrüder“-Projekt geht jetzt in die zweite Runde

Nach den singenden Bürgermeistern sind die Bands gefragt

Anfang Mai präsentierte Michael Holm, Vater der caritativen „Lichtblicke“-Gala, zum ersten Mal ein ungewöhnliches „Chor“-Projekt. Die Bürgermeister des Rhein-Kreises und die Kaarster Bürgermeisterin Uschi Baum trällerten gemeinsam mit den Schützenkönigen der Region und anderen Schützenprominenten Holms selbst produziertes Lied „Schützenfest bei uns Zuhause“ (wir berichteten damals).



Michael Holm brachte die Bürgermeister aus dem Rhein-Kreis ans Mikrofon. Screenshot: Youtube.de/Foto: Thomas Broich

Grevenbroich. Zu finden ist das Video im Internet auf der Plattform „Youtube“. Gefilmt wurden die Protagonisten einzeln und anschließend machte sich Holm die Mühe, aus den einzelnen Teilen ein lustiges Filmchen zusammenzustellen. Das Projekt „Die Schützenbrüder“ startete bereits im Jahr 2019 und musste pandemiebedingt unterbrochen werden. Ziel ist es, durch den kostenlos zur Verfügung gestellten Download des Liedes eine entsprechende Verbreitung zu erfahren und hierdurch Spenden der Schützen-Bruderschaften, Schützenvereine, Schützenzüge oder auch einzelner Schützen für die „Aktion Lichtblicke“ zu sammeln, die gerade hinsichtlich der vielen ukrainischen Flüchtlinge dringend notwendig sind. „Es wäre großartig, wenn möglichst viele Bands, Musikkapellen und Tambour-Corps das Lied spielen und somit die

Verbreitung auch mittelfristig sicherstellen würden“, wünscht sich Michael Holm. Der Fotograf hat gemeinsam mit Volker Schäfer, Matthias-Hoeren-Preisträger, die Musik komponiert und mit Ulrich Nilges den Text erstellt. Mit Unterstützung von Ulli Stumpfen singen die vier Männer und knapp weitere 40 Teilnehmer das neue Lied.

Die „Aktion Lichtblicke“ unterstützt seit 1998 landesweit Kinder, Jugendliche und deren Familien, die in Not geraten sind. Ins Leben gerufen wurde sie von Lokalradios, den Caritas-Verbänden sowie der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe. Nach knapp drei Wochen Laufzeit ist Michael Holm recht zufrieden mit dem Feedback – fast 3.000 Klicks auf Youtube konnte er bereits verzeichnen. „Und das ohne großartige Hilfe!“, betont er.

„Doch jetzt wollen wir ab der kommenden Woche einen Schritt weitergehen, bevor das Interesse abflacht. Die Aktion benötigt noch einen zweiten Boost. Wir werden jetzt aktiv an die Schützenvereine herantreten und sie bitten, die Aktion und den Link zu der Aktion fleißig zu teilen. Auch über die Lokalradios möchten wir in die Offensive gehen. Möglichst viele Bands und Tambour-Corps sollen sich die Noten für den Song kostenlos runterladen und so oft wie möglich spielen – im Festzelt, während der Umzüge oder wo auch immer. In näherer Zukunft soll es auch möglich sein, den Song über Anbieter wie Apple und Amazon herunterzuladen und dafür einen Euro zu spenden.“ **Thomas Broich**



Michael Holm ist der Ideengeber der tollen Aktion.

Foto: Thomas Broich

Fachbetriebe in Ihrer Nähe

Handel Handwerk Dienstleistung Gesundheit Gastronomie

Der schnellste Weg zu Ihrem Fachbetrieb

Abflussreinigung M. Timmers Notdienst: Tag + Nacht Kanalforschung/-ortung 41515 Grevenbroich Telefon 0 21 81/6 41 67	FÜHRERSCHEIN, NA KLAR! Bei Ihrer Fahrschule für alle Klassen FUECKER 2 x in GREVENBROICH Wevelinghoven Unterstraße 95 Kapellen Friedrichstraße 9 Telefon 02181/7751 www.fahrschule-fuecker.de	Fliesenhandel Jürgen Rohde Fliesenfachgeschäft Inh. Florian Rohde Verlegung von Fliesen und Natursteinen Ausstellung GV-Wevelinghoven Langwadener Str. 42 Telefon 0 21 81/27 24 27 Fax 0 21 81/75 92 43 www.fliesen-rohde.de E-Mail: kontakt@fliesen-rohde.de	Heizung & Sanitär Meisterbetrieb Lewandowsky e.K. Inh.: Achim Gehlen Sanitäre Anlagen · Heizungen Potsdamer Straße 21 41515 Grevenbroich lewandowsky-gehlen-SHK@t-online.de Telefon 0 2181/2457765 Telefax 0 2181/2457764 Mobil 0176 /9577511
Busunternehmen FUECKER Reisen Entspannt und sicher in den Urlaub Vermietung von attraktiven Omnibussen von 8 bis 64 Fahrgastplätzen in Club- oder Reiseausstattung 41516 GV-Wevelinghoven · Unterstraße 95 Tel. 02181/7751 · www.fuecker-reisen.de	Fenster, Markisen, Tore WERU KRUMBEIN Fenster – Türen – Wintergärten – Qualität aus eigener Herstellung – Markisen – Rollläden – Vordächer Rolllore-Garagentore 41515 Grevenbroich Industriegebiet Lilienthalstraße 3 Telefon: 021 81/8 1858-0	Garten DAPPEN Gartengeräte und Motorroller GV-Kapellen Fischerstraße 1 Telefon 0 21 82/82 52 58	Malerarbeiten GRUBER FARBEN · TAPETEN · BÖDEN • GESTALTEN • RENOVIEREN • ERHALTEN Merkatstr. 16 · 41515 Grevenbroich Tel. 0 21 81 / 4 08 44 · Fax 0 21 81 / 47 68 61 www.Maler-Gruber.de · e-mail: Farben.Gruber@t-online.de
Fahrschulen FAHRSCHULE HOFFMANN ...Beliebt dich! 3 x in Grevenbroich • Ausbildung in 10 Tagen • 6 x in der Woche Theorie • LKW-Ausbildung • Motorradreife www.fahrschule-hoffmann.de Tel. 0 21 81/6 47 08	Feuchtigkeitssanierung Nasse Wände? Feuchter Keller? ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN. Abdichtungstechnik Klein GmbH ☎ 02181 - 243 10 10 oder 02166 - 62 19 18 0 www.isotec.de/klein ISOTEC Wir machen Ihr Haus trocken	Glas City Glaserei Haben Sie Glas-, Schlüssel-, Tür- oder Fensterkummer, wählen Sie unsere Nr. 02181/68600 41363 Jüchen, Robert-Bosch-Str. 10	Mobiler Friseur Hin und Hair Ihr mobiler Friseur Martina Jost 0 21 64/35 84 01 79/6 00 19 69
Unterstützung für unsere Vereine: Gut für hier. Gut fürs Wir ALDI SÜD unterstützt im Rahmen der Aktion „Gut für hier. Gut fürs Wir.“ erstmalig gemeinnützige regionale Vereine rund um alle 1980 ALDI SÜD Filialen. Pro Filiale stellt der Discounter 3000 Euro bereit, aufgeteilt auf jeweils drei Gewinner, was einer Spendensumme von rund 5,8 Millionen Euro entspricht! Kundinnen und Kunden entscheiden per Abstimmung darüber, welche lokalen Organisationen die Spenden erhalten. Mit der Aktion baut ALDI SÜD sein soziales Engagement weiter aus und bekennt sich klar zu seiner gesellschaftlichen Verantwortung als einer der größten Einzelhändler Deutschlands – und stärkt damit soziale Initiativen im Lebensumfeld der Kundinnen und Kunden. Registrierung ab sofort möglich Ab sofort können sich alle gemeinnützigen Organisationen und Vereine aus sämtlichen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens im ALDI SÜD Gebiet bewerben. Die Anmeldung läuft komplett digital über die Projekt-Website aldi-gutfuerswir.de . Ab dem 23. Mai beginnt die heiße Phase, in der Kundinnen und Kunden sechs Wochen lang darüber entscheiden können, welche drei Vereine oder Organisationen im Umfeld „ihrer“ ALDI SÜD Filiale die Spende erhalten. Der Erstplatzierte erhält 1500 Euro, für Platz 2 gibt es 1000 Euro und der dritte Platz bekommt 500 Euro für die Vereinskasse. Eine Registrierung für Organisationen ist bis zum 19. Juni möglich. Anfang Juli stehen die Gewinnerorganisationen fest. Umfangreiches Info- und Werbematerial für Vereine Auf der Projekt-Website aldi-gutfuerswir.de stellt ALDI SÜD allen teilnehmenden Vereinen umfangreiches Werbematerial zur Verfügung, damit diese auf ihren eigenen Kanälen und die Stimmen der Kundinnen und Kunden werben können. Online gibt es unter anderem Poster und digitale Werbemittel, mit denen Organisationen in ihren Vereinsräumen oder in ihren Online-Präsenzen auf die Aktion aufmerksam machen und Stimmen sammeln können.	Ein Los pro 20 Euro Einkaufswert Pro 20 Euro Einkaufswert gibt es an der Kasse ein Los, das einer Stimme entspricht. Darauf ist ein Code gedruckt, den die Kundinnen und Kunden auf der		

„Es wird Zeit für uns, Weltverbesserer zu sein“

Marc Fahrig hat sein zweites Buch mit dem Titel „365 x Gutes tun – 365 x die Welt verbessern“ herausgebracht: „Mein Buch möchte den Menschen Ideen, eine Orientierung und konkrete Vorschläge anbieten, um ganz bewusst damit zu starten, Gutes zu tun oder vielleicht noch mehr zu tun, als man mitunter schon bisher getan hat.“

Grevenbroich. Marc Fahrig wurde 1973 in Mönchengladbach geboren und wuchs dort als Ältester von vier Geschwistern auf. Im Alter von 19 Jahren zog er nach Karlsruhe, wo er sein BWL-Studium erfolgreich absolvierte. 2013 begann er sein erstes Buch zu schreiben und veröffentlichte es unter dem Titel „Kennst Du Dich? Mit Selbstbewusstsein in ein erfülltes und glückliches Leben“. Seine wesentlichen beruflichen Stationen verbrachte er in der Funktion als Director in der „OBI Group Holding“ und als Geschäftsführer der „Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG“. Bereits seit zehn Jahren ist er

zudem in der Gründung von Start-Up-Unternehmen aktiv. Im Zuge seiner Berufsjahre entwickelte sich bei Marc Fahrig der Wunsch, seine Erfahrungen und sein Wissen mit anderen Menschen zu teilen. Ein Seminar und die Begegnung mit seinem späteren Coach sorgten für den finalen Impuls, Bücher zu schreiben.

Mit dem Titel „365 x Gutes tun – 365 x die Welt verbessern“ hat er sein zweites Buch veröffentlicht und es sind weitere Buchprojekte in Planung. Seine Intention ist, Menschen Inspiration, Ideen zu geben sowie Möglichkeiten aufzuzeigen, die sie in ihrem Leben konkret anwenden können und die wirkliche Mehrwerte für das Leben der Leser bieten. „Gerade in der aktuellen Zeit wird es noch klarer und eindeutiger, dass wir gemeinsam etwas tun müssen, um unsere Welt besser zu machen und



Marc Fahrig hat mit seinem Buch eine Ratgeber fürs Gutes-Tun herausgebracht.



uns als Weltverbesserer zu engagieren“, betont Marc Fahrig gegenüber der Redaktion.

In diesem Buch sind deshalb für jeden Tag ganz konkrete Taten aufgeführt, die die Leser dabei unterstützen werden. Das Buch ist im Online-Shop vom „Tredition-Verlag“ erhältlich (<https://shop.tredition.com>) sowie auf buch.de, thalia.de, amazon.de und in Kürze auch im stationären Buchhandel.

Pfingst-Turnier: Wenn die Schützen endlich wieder kicken dürfen...

Elfgen. Nach pandemiebedingter zweijähriger Pause veranstaltet der SV „Rot Weiß“ Elfgen wieder die traditionellen Turniere zu Pfingsten.

Am 3. Juni ab 17 Uhr treffen sich die Schützen des BSV Elfgen-Belmen und befreundeter Schützenzüge zu einem Fußballturnier.

Traditionell versammelt sich dann mit dem Vorstand des BSV, den Majestäten und Kronprinzen mehr oder weniger der gesamte Ort zum geselligen Beisammensein im Anschluss an das überaus beliebte Fußballturnier. Am 4. Juni ab 13 Uhr folgt dann ein Turnier der Alten Herren

mit Mannschaften aus Glehn, Rommerskirchen, Hemmerden, Gustorf-Gindorf, einer „AH-International“ und dem Titelverteidiger SG Orken-Noithausen. An beiden Veranstaltungstagen ist für das leibliche Wohl natürlich gesorgt.

TERMINKALENDER vom 1. Juni bis zum 16. Juli

1. Juni

Schuldnerberatung: Unter dem Motto „Und plötzlich überschuldet“ bieten die Mitarbeitenden der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung der Caritas im Rhein-Kreis von 10 bis 17 Uhr eine offene Sprechstunde an. Jeder Interessierte ist an der Lindenstraße in Grevenbroich herzlich willkommen. Beantwortet werden Fragen rund um das Thema Schulden. Die Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung der Caritas ist telefonisch unter 02181/8 19 92 50 oder per Mail an schuldnerberatung@caritas-neuss.de erreichbar.

3. Juni

Schadstoffmobil: Das Schadstoffmobil des Rhein-Kreises ist im Stadtgebiet Grevenbroich unterwegs: Es steht von 9.30 bis 10.15 Uhr in Noithausen: auf dem Kirmesplatz „Am Rittergut“, von 10.45 bis 11.30 Uhr in Orken auf dem Kirmesplatz an der Richard-Wagner-Straße, von 12 bis 12.45 Uhr in Elsen auf dem Parkplatz am „Klosterack“, von 13.45 bis 14.30 Uhr in Neuenhausen auf dem Kirmesplatz „Am Kleekamp“ und von 15 bis 15.45 Uhr in der Südstadt auf dem Kirmesplatz am Herkenbuscher Weg.

8. Juni

Musical: Die Musical-Gruppe des Erasmus-Gymnasiums führt heute sowie am 9. und 10. Juni

jeweils um 18 Uhr in der Aula das bekannte Disney Musical „Camp Rock“ in der Grevenbroicher-Edition auf. Karten sind im Vorverkauf für acht Euro (Erwachsene) beziehungsweise vier Euro (Schüler) erhältlich und können in jeder Frühstückspause ab 10.18 Uhr und den Mittagspausen ab 13 Uhr am Stand im Foyer oder telefonisch über das Sekretariat (02181/6 08 91 00) erworben werden.

10. Juni

Schützen-Versammlung: Der Bürger-Schützen-Verein Barrenstein veranstaltet seine letzte Vollversammlung vor dem Schützenfest im Juli. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Schützenhalle an der Muchhausener Straße. Tagesordnungspunkte werden unter anderem das 75-jährige Jubiläum des BSV in diesem Jahr sowie das Schützenfest am ersten Wochenende im Juli sein.

11. Juni

Schadstoffmobil: Das Schadstoffmobil des Rhein-Kreises ist im Stadtgebiet Grevenbroich unterwegs: Es steht von 8 bis 9 Uhr in Laach auf dem Kirmesplatz am Weidenweg, von 9.30 bis 10.15 Uhr in Gustorf auf dem Kirmesplatz am Torfstecherweg, von 10.45 bis 11.30 Uhr in Gindorf auf dem Kirmesplatz „Langer Weg“ und von 12 bis 13 Uhr in Neu-Elfgen auf dem Kirmesplatz „Lappenhof“.

Münzen und Papiergeld: Das nächste Beratungstreffen der „Grevenbroicher Münzfreunde“ findet von 16 bis 18 Uhr im „Jägerhof“ an der Düsseldorfer Straße statt. „Wir geben Besuchern die Möglichkeit, Münzen oder Papiergeld aus Nachlässen oder aufgegebenen Sammlungen, bei Vorlage bewerten zu lassen oder selber anzubieten. Unsere Zusammenkunft erfahrener Sammler trifft sich an jedem zweiten Samstag im Monat. Wir geben das in vielen Jahren erworbene Fachwissen an Sammler oder Ratsuchende gerne weiter“, so die Münzfreunde. Informationen gibt es bei Peter Vogel, 0211/7 90 09 69 oder pv@iacd.net.

22. Juni

Schadstoffmobil: Das Schadstoffmobil des Rhein-Kreises ist im Stadtgebiet Grevenbroich unterwegs: Es steht 9.30 bis 10.30 Uhr in Barrenstein auf dem Parkplatz an der Schützenhalle, von 11 bis 12 Uhr in Allrath auf dem Kirmesplatz an der Bongarderstraße, von 13 bis 14 Uhr in Neurath auf dem Parkplatz an der Viktoriastraße neben dem Glascontainer und von 14.30 bis 15.30 Uhr in Frimmersdorf auf dem Parkplatz an der Ecke von-Hochstaden-Straße.

8. Juli

Liederabend: Einer der bekanntesten deutschen Liedermacher ist Hannes Wader, der im Juni achtzig Jahre alt wird. Die beiden



Musiker Volker Simon und Stefan Pelzer-Florack haben sich etliche Songs des gebürtigen Bielefelders, der bereits vor einigen Jahren seinen Abschied von der Bühne verkündete, vorgenommen und interpretieren sie um 20 Uhr in der „Villa Erckens“ mit biografischen Hinweisen. Das Museumskonzert in der Reihe „Liedersalon“ kostet zwölf Euro Eintritt.

16. Juli

Flohmarkt: Angesichts der Lockerungen im Rahmen der Pandemiebekämpfung findet nach einer zweijährigen Pause der traditionelle Kinderflohmarkt der Kulturverwaltung auf der Wiese hinter dem Museum und auf der Stadtparkinsel wieder statt. An-



meldung sind unter 02181/608-656 oder per Mail an kultur@grevenbroich.de möglich.

Die Immobilienprofis

aus Ihrer Umgebung



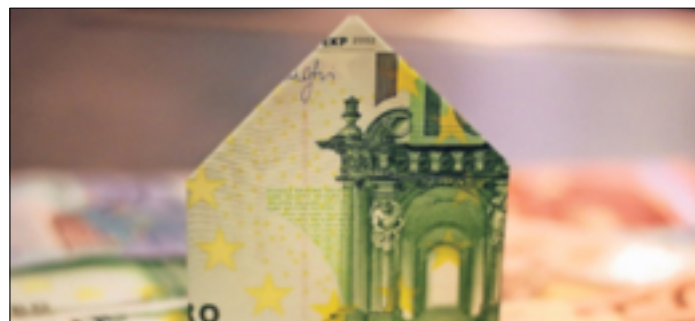
Immobilien gibt's bei uns.
Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.

Immobilien-Center
02131 97-4000
ralf.siegers@sparkasse-neuss.de

Weitere Infos unter:
sparkasse-neuss.de/immobilien



Sparkasse
Neuss



Haus-Bau und Haus-Besitz hat natürlich immer auch mit Kosten zu tun...

Es kommt Post vom Finanzamt: Die Folgen der Grundsteuer-Reform

Neuss/Grevenbroich. Eigentümer von Wohngrundstücken erhalten in den nächsten Tagen ein individuelles Informationsschreiben zur Umsetzung der Grundsteuerreform vom Grevenbroicher Finanzamt.

„Mit den Informationsschreiben stellen wir den Eigentümern Daten zur Verfügung, die sie bei der Erstellung der Feststellungserklärung unterstützen und die Abgabe erleichtern“, erklärt der Leiter des Finanzamts Grevenbroich. Die Feststellungserklärung dient der Neuberechnung der Grundsteuer nach einer im Jahr 2019 erfolgten Gesetzesreform. In Nordrhein-Westfalen gilt dabei – wie in den meisten Ländern in Deutschland – das Bundesmodell.

Das Schreiben enthält Daten zu dem jeweiligen Grundstück, wie das Aktenzeichen, die Gemarkung, das Grundbuchblatt, Angaben zum Flurstück, die Grundstücksfläche sowie den Bodenrichtwert. „Den Bürgern liegen damit die überwiegenden Daten für die Feststellungserklärung vor“, betont Michael Meier. „Sie können diese nach Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit direkt in ihre Feststellungserklärung eintragen.“

Auch das von der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen eingerichtete Grundsteuerportal gibt wichtige Hilfestellungen. Nach Eingabe der Adresse kann der Sachdatenausgang zu dem

jeweiligen Grundstück abgefragt und mit den Daten aus dem Informationsschreiben abgeglichen werden.

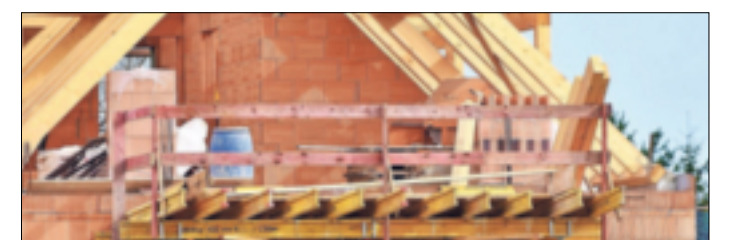
Das Grundsteuerportal ist über www.grundsteuer.nrw.de erreichbar. Die Feststellungserklärung ist vom 1. Juli bis zum 31. Oktober grundsätzlich digital bei dem zuständigen Finanzamt einzureichen. Dies ist ab dem 1. Juli über das Online-Finanzamt „ELSTER“ möglich.

„Wer bereits einen „ELSTER“-Zugang hat, kann diesen auch für die Abgabe der Feststellungserklärung nutzen“, so Meier. „Wer noch keinen eigenen Zugang hat, sollte sich bereits jetzt unter www.elster.de registrieren.“ Die Feststellungserklärung kann

auch über den Zugang von nahen Angehörigen oder über andere Software-Anbieter, die diesen Service anbieten, abgegeben werden. Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, können bei ihrem Finanzamt ab Mitte Juni auch Papiervordrucke anfordern. Hilfreiche Informationen zur Grundsteuerreform stehen

auf der zentralen Internetseite www.grundsteuer.nrw.de zur Verfügung.

Für persönliche Rückfragen hat das Finanzamt Grevenbroich übrigens auch eine spezielle und zentrale Grundsteuer-Hotline unter 02181/607-1959 (Montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr) eingerichtet.



Was auf Hausbesitzer und Häuslebauer jetzt zukommt, erfahren Sie im nebenstehenden Bericht.

Fotos: pixabay

Wir sind gerne für Sie da!
02181 70 44 240

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss
Immobilien Stefan Günster
Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermittlung

Dipl.-Ök. Stefan Günster
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Gutachter für Immobilienbewertung

An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich
02181 70 44 240 | immo-guenster.de

DER UMZUGSPROFI
Ein Umzug oder Entrümpelung steht an?
Wir bieten das komplette Programm
Tel.: 02183 - 347 44 01
Mobil: 0171 - 7530570
info@workcars.de

Inhaber:
Andreas Schenkel
Otto-Lilienthal-Str. 4
41569 Rommerskirchen

Bahnstraße 46
41515 Grevenbroich
www.workcars.de

Laufenberg
IMMOBILIEN

Mit uns verkaufen Sie Ihre Immobilie sicher, komfortabel und erfolgreich.

Informieren Sie sich jetzt. Wir beraten Sie gerne!
02131 / 53 95 - 100
info@laufenberg-immobilien.de

Fürther Berg 10
41515 Grevenbroich
Telefon: (02181) 243648
info@loers-immobilien.de

www.laufenberg-immobilien.de

LOERS

Hier ist er ...
... der Schlüssel für Ihr neues Zuhause!

Marion Loers Immobilien

Fürther Berg 10
41515 Grevenbroich
Telefon: (02181) 243648
info@loers-immobilien.de

Town & Country

Helfen Sie Ihren Hausbau nicht mit ins Bett.
Don't worry, bau happy.

Besuchen Sie unser Musterhaus
Berghemer Straße 59
41542 Dormagen - Gült

MAKROBANKENLICHE Leasing & F. & G. GmbH
Theiss & Country Leasing Partner
Am Rindweg 22
41515 Grevenbroich

Tel.: 02181 7087330
www.makrobank.de

OPHOVEN
IMMOBILIEN GBR –
WIR LEBEN IMMOBILIEN

OPHOVEN
IMMOBILIEN

AM HAMMERWERK 22
41515 GREVENBROICH
TEL.: 02181/1469
WWW.OPHOVEN-IMMOBILIEN.DE

neukirchen
IMMOBILIEN

Kompetenz. Qualität. Service.

Tel.: 02182 - 578 55 00
www.neukirchen-immobilien.de

Bewertung | Vermittlung | Verkauf

Schlichter Berufswunsch: „Alles, was möglich ist“

Neuss/Grevenbroich. „Die Flüchtlinge aus der Ukraine sind gut ausgebildet und arbeitswillig. Anders als der Bestand.“ Martin Stiller, Kämmerer und Dezernent des Rhein-Kreises, hatte in der Vorwoche eine beeindruckende Besprechung mit der „Agentur für Arbeit“.

Weil nach den Vorgaben des Bundes eine sofort gültige Arbeitserlaubnis gleichzeitig mit dem Aufenthaltstitel erteilt werden muss, kommen in diesen Tagen viele der Flüchtlinge aus der Ukraine auf den Arbeitsmarkt. Fast alle, die im Rhein-Kreis gemeldet sind, können sich dabei auf eine Ausbildung berufen. Der Bogen spannt sich von der plastischen Chirurgen bis zum Verputzer, vom Sommelier bis Apothekerin.

Die Listen der Arbeits-Agentur führen neben der beruflichen Ausbildung auch die Spalte „Berufswunsch“. Und da steht bei vielen: „Alles, was möglich ist“. Und es wird auch so gehandelt: Eine führende Beamtin aus einem Bauamt in der Ukraine arbeitet jetzt hier in Deutschland als Verkäuferin in einer Bäckerei. Stiller fordert die potenziellen Arbeitgeber auf, sich flexibel zu zeigen: Natürlich könnten die Flüchtlinge „keine Meister-

briefe der IHK“ vorlegen, seien aber „gut ausgebildet“.



Martin Stiller seine Stelle als Kämmerer des Rhein-Kreises im März angetreten.

Probleme könne da eher schon einmal das „Sprachniveau“ sein. Da solle sich der Arbeitgeber dann aber fragen, ob er was fürs Deutsch-Lernen des potenziellen Arbeitnehmers tun könne, so Stiller weiter. Landrat Hans-Jürgen Petraschke erzählt ergänzend von einem Logistiker aus Neuss, der 20 Leute suche, bisher aber nur die Hälfte der Plätze besetzen konnte. „Wir brauchen jede Kraft“, betont der Landrat aus wirtschaftspolitischer Sicht.

Gerhard P. Müller

Anzeige



Aus dem schönen Neuss kommt Giulia von Giulias süße Welt. Sie stellt unter anderem Cheesecake am Stiel und Cake Pops in klein und groß her. Auch Schokoerdbeeren, die gebunden zu Erdbeersträußen ein ganz besonderes Geschenk sind, gehören zu ihren Spezialitäten.



Es muss nicht immer Fleisch sein: aus der Mitte des Rheinlandes kommt Veggie Tales mit Vegetarian Soul Food.



Lu Bre – Love Living Moments

Das Sommerfest für die ganze Familie

Am Freitag, dem 3. Juni ist es soweit: Da fällt der Startschuss für das Sommerfest „Lu Bre“, das nicht nur in Rommerskirchen, sondern vermutlich deutschlandweit seines Gleichen sucht. Am Nettzheimer Weg lädt das Team vom Dom Eck über die drei Pfingsttage lang die Besucher zu einer außergewöhnlichen Erfahrung ein.

Luise Breuer vereint nämlich in dem von ihr geplanten Fest verschiedene international bekannte Feste: Das Blumenfest aus Madeira wird aufgegriffen, indem mit viel Liebe zum Detail kleine und große Dinge mit Blumen verziert werden. 300 Blumenampeln und bunt lackierte Fahrräder, gespickt mit wunderschönen Blüten und Blumen, sorgen für ein visuelles

Highlight. Unter bunten Regenschirmen – angelehnt an Festlichkeiten aus Italien – lassen sich Speisen und Getränke in romantischer Urlaubsatmosphäre zu sich nehmen. Auch fernöstliche Akzente fließen in das Fest ein, mit bunten Bändern und Glöckchen wird die Straße in indischem Stil geschmückt.

Der Einlass für die Veranstaltung ist für die ganze Familie kostenfrei. Tagsüber haben Sie freie Platzwahl. Für die Abendveranstaltung, die gespickt ist mit vielen Überraschungen, können Plätze unter der 0 21 83/80 67 04 – ebenfalls kostenfrei – reserviert werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Veggie Tales, Giulias süße Welt, Barista und viele weitere Food Trucks

mit Speisen verschiedenster Geschmacksrichtungen bieten eine kulinarische Vielfalt, den Getränkeauschank übernimmt mit geübter Hand Dom Eck-Inhaberin Luise Breuer und ihr Team. Für Vereine gibt es einen besonderen Service: Getränke- und Marken können im Dom Eck bereits ab Donnerstag um 17.00 Uhr erworben werden. Spazieren Sie durch ein Blumenmeer oder gönnen Sie sich eine Auszeit unter bunten Schirmen – das Dom Eck Team freut sich auf Sie!

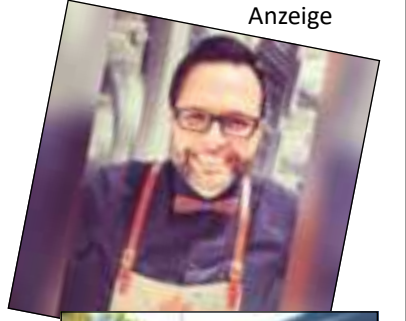
Wann?

Freitag, 03.06., ab 17.00 Uhr
Samstag, 04.06., ab 13.00 Uhr
Sonntag, 05.06., ab 10.00 Uhr

Wo?

Am Dom Eck in Rommerskirchen

Anzeige



Aus Düsseldorf kommt Alessandro mit Barista, welcher das „Lu Bre“ mit seinen außergewöhnlichen Kaffee-Spezialitäten bewirtet.



Dom Eck
Venloer Str. 71
41569 Rommerskirchen
Tel. 0 21 83/80 67 04



Kirmesgesellschaft



Elsen-Fürth 1924

Landmetzgerei & Hofladen

Terhardt

Grevenbroich-Laach
Am Laacher Haus
Tel. 0 21 81/49 83 23
www.landmetzgerei-terhardt.de

Damit alle mitfeiern können: Preise wie vor der Pandemie

An Pfingstsonntag lädt die Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth nach zweijähriger Corona-Zwangspause wieder zu ihrem traditionellen Klompenbiwak auf dem Kirmesplatz in Elsen ein. „Endlich wieder ein Stück Normalität für die Mitglieder der Kirmesgesellschaft, für die Elsener Bürger:innen und die vielen Besucher:innen aus den Nachbargemeinden“, freut sich Dietmar Wolf, Vorsitzender des Fördervereins.

Elsen. Schützenkönig Christian Abels und Königin Melanie begrüßen die Gäste zum Biwak ab 18 Uhr auf dem Kirmesplatz in Elsen im Anschluss an den „Elsener Spielepark“, der zuvor wieder Begeisterungsschreie bei der jungen Altersklasse auslösen wird.

„Neben unserem Heimatfest ist das Klompenbiwak ein Höhepunkt im gesellschaftlichen Leben von Elsen-Fürth. In unserer fast dreijährigen Regentschaft haben Melanie und ich lange auf diesen Tag hingefiebert. Wir freuen uns, endlich alle Kirmesfreunde wiederzusehen und ausgelassen mit ihnen zu feiern“, freut sich die „Majestät“ Christian Abels. Neben Musik von DJ Mattes geben die Kirmesfreunde kühle Getränke und regionale Leckereien vom Grill zum Besten. Bratwurst und Steaks von der Landmetzgerei Terhardt und fleischlose Schmankerl lassen alle Besucher auf ihre Kosten kommen.

Apropos Kosten, die Preise für Getränke und Imbiss bleiben auf dem Niveau von 2019. Ein Bier gibt's beispielsweise weiterhin für 1,50 Euro: „Für viele Familien hatte die Corona-Pandemie weitreichende finanzielle Folgen. Zudem treffen die steigenden Preise, vor allem im Energiebereich,



die Menschen hart. Wir haben deshalb alles dafür getan, die Preise aus den Vorjahren halten zu können, um möglichst vielen einen ausgelassenen Abend im Herzen Elsens ermöglichen zu können“, beteuert Dietmar Wolf gegenüber der Redaktion des Erft-Kurier. Wer es kaum erwarten kann, wieder Tönen von Marschtrommeln, Querflöten, Lyren und Becken zu lauschen, wird nicht enttäuscht. Natürlich wird beim Klompenbiwak aufgespielt – das Tambour-Corps Elsen-Fürth wird eine Auswahl aus ihrem Repertoire spielen.

Im Vorfeld des Biwak können zunächst die kleinen Gäste von 14 bis 18 Uhr richtig Krach ma-

chen und sich austoben. Ein großes kostenloses Nachmittagsprogramm, auf das sich die Familien freuen dürfen, ist mittlerweile Tradition: Wer nach dem Besuch der Hüpfburgen-Landschaft oder der Riesenrutsche noch Kraft hat, kann sich beim „Menschenkicker“ oder dem Hindernisparcours völlig austoben. Wer es etwas ruhiger mag, hat die Möglichkeit sich beim Kinderschminken in einen Piraten, in eine Prinzessin oder auch in einen Löwen verwandeln zu lassen.

Ein Highlight ist sicherlich das Fußball-Darts, welches als Spendenaktion für die Ukraine-Hilfe von der amtierenden Ehren-

garde, dem Kirmesverein „Feine Auslese 2000“, begleitet wird. Hier erwarten die Gewinner tolle Preise. Um eine kurze formlose Anmeldung zum Spielepark wird unter der Domain spielepark.klompenkirmes.de gebeten. „Mit Biwak und Spielepark wird der 4. Juni ein Tag für Groß und Klein. Der Dank gilt bereits jetzt allen fleißigen ehrenamtlichen Helfern, ohne die ein solches Event nicht möglich wäre. Vielen schönen Stunden steht nichts im Wege“, so Präsident Gregor Diekers. In den vergangenen Jahren hatten die Kirmesfreunde Wetterglück. Ob Petrus tatsächlich ein Elsener ist, wird sich am Samstag herausstellen.

-ekG.

Schneller. Mehr. Wissen.
www.erft-kurier.de

Geller

ÜBER 255 JAHRE – BESTATTUNGEN SEIT 1760

Wir sind fachlich ausgebildet und wissen, wovon wir reden! Staatlich geprüfte Bestatter beraten Sie kompetent und einfühlsam.

Man vertraut uns seit 8 Generationen.

41515 Grevenbroich-Elsen
Arndtstraße 3
Rund um die Uhr
Tel. 0 21 81 / 4 22 88
www.bestattungen-geller.de

EFFERTZ GmbH
HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

- Sectionaltore
- Schwingtore
- Torantriebe
- Haustüren
- Nebeneingangstüren

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.
Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
☎ 0 21 81 / 4 11 31 • www.effertz-gmbh.de

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause findet am 4. Juni wieder das traditionelle Klompenbiwak der Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth statt. Nach dieser ungeplanten Auszeit freuen sich alle Beteiligten – allen voran die königliche Familie und die Aktiven aus dem Vorstand, die wieder viel Arbeit in die Vorbereitung gesteckt haben – auf dieses Zusammenkommen der Klompenfreunde. Los geht ab 18 Uhr auf dem Kirmesplatz in Elsen im Anschluss an den „Elsener Spielepark“, der zuvor wieder Begeisterungsschreie bei der jungen Altersklasse auslösen wird. Um eine kurze formlose Anmeldung zum Spielepark wird unter der Domain spielepark.klompenkirmes.de gebeten. Alle weiteren wichtigen Informationen können Sie dem nebenstehenden Bericht entnehmen.

LOERS

Hier ist er...
...der Schlüssel für Ihr neues Zuhause!

Marion Loers Immobilien
Fürther Berg 10
41515 Grevenbroich
Telefon: (0 21 81) 24 36 48
info@loers-immobilien.de
www.loers-immobilien.de

LOERS

Ihre Ansprechpartnerin für Elsen, Orken und Laach

„Werbung im Anzeigenblatt, die clevere Alternative! Haushaltsabdeckung, lokale Einheiten, hohe Akzeptanz und Nutzung, kaum Streuverlust und dabei ein sehr gutes PreisLeistungsverhältnis. Total lokal oder in Millionen-Auflage für den gesamten Niederrhein. Ganz nach Ihren Wünschen und Zielen. Gerne besuche ich Sie vor Ort und informiere Sie ausführlich.“
Für den Erfolg Ihrer Werbung setze ich mich ein!

Ihre Mediaberaterin **Janina Kluge**
Tel. 02181 69534 • janina.kluge@erft-kurier.de

Mehr als 5.000.000 Schnelltests im Kreis

Grevenbroich/Neuss. Eine wirklich beachtliche Zahl: In der Vorwoche wurde die fünfmillionste Bürger-Corona-Testung im Rhein-Kreis abgerechnet. Heute dürfte die Zahl schon wieder deutlich höher liegen. Denn Tests werden ja immer noch verlangt. Auch ein wirtschaftlicher Faktor, so der Hinweis von Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Immerhin wird jeder Schnelltest dem Testzentrum mit rund 30 Euro entgolten. Mit anderen Worten sind beim Kreis inzwischen mehr als 15 Millionen Euro an Kosten hierfür aufgelaufen. Die bekommt der Kreis zwar vom Bund erstattet, dennoch bleibt die Tatsache, dass die öffentliche Hand für die Kosten aufkommen muss. Dass am Ende also alle dafür (be)zahlen müssen.

Übrigens wurde die Möglichkeit zur kostenlosen Bürger-Testung gerade erst bis Ende Juni verlängert. Und was



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke weist auf die wirtschaftliche Seite der Schnelltest hin. Foto: -gpm.

danach ist, muss abgewartet werden. -gpm.

In Brandenburgs Sand lief es für Stefan Ekerold bestens

Seine bestechende aktuelle Form bestätigte der Topfahrer des MSC und aktuell Führer der Deutschen Meisterschaft am vergangenen Wochenende im brandenburgischen Dreetz beim ersten Rennen zur ADAC-Masters-Serie: Mit dem dritten Platz kam Ekerold daher aufs Podium und verzeichnete seine bislang beste Masters-Platzierung bei der er auch namhafte aktuelle Fahrer aus der WM hinter sich ließ.

Gindorf. Einzig Max Nagl (Mannschaftsweltmeister 2012) und Jordi Tixier (Weltmeister 2014) musste Ekerold den Vortritt lassen. Die ADAC-Mastersserie lockt durch ihre Preisgelder viele internationale Fahrer an und ist vom sportlichen Level in Europa gleichwertig mit der EM und direkt unter der WM zu vergleichen. Ekerold war sichtlich zufrieden, „Ich bin schon super happy mit dem Einstieg in die Masterserie und war auch bereits mit einem guten Gefühl angeeignet. Die Stre-

cke ist sandig und anspruchsvoll wie bei uns in Grevenbroich und sie liegt mir. Ich hatte mir vorgenommen mich auf mich zu konzentrieren und meine Leistung die ich aktuell habe einfach abzurufen. Die Starts waren gut und besonders freut mich, dass ich Max einige Runden in Schach halten konnte. Das ganze Wochenende war super solide und es läuft gerade alles in die richtige Richtung. Die DM führe ich an und bei den Masters bin ich aktuell Dritter. Am Wochenende geht es bei der DM in Lugau weiter wo ich natürlich klar den Sieg holen will und in vier Wochen geht es zum zweiten Rennen der Masters nach Möggers.“

Auch die weiteren Top-Piloten des MSC starteten in Dreetz. So platzierte sich Gianluca Ecca auf dem 16. Platz der Tageswertung. „Mit den Plätzen 12,15 und 19 bin ich eigentlich zufrieden. Nach der Verletzung habe ich doch noch einen Rückstand, der sich in so einem starken Fahrerfeld natürlich bemerkbar macht. Dennoch hatte ich drei



MSC-Pilot Ekerold fährt derzeit von Erfolg zu Erfolg.

konstante Läufe und es geht bei mir ebenfalls in die richtige Richtung“, sagt er. Ein bescheidenes Wochenende hingegen hatte Lukas Platt, der mit einigen Themen zu kämpfen hatte und mit dem 21. Platz in der Tageswertung nicht zufrieden war. Knapp an den Punkten vorbei ging es für Paul Ullrich, der am Samstag im Qualifying zu Boden ging und das ganze Wochenende unter Schmerzen fuhr, „Ich hatte mir viel vorgenommen, da

Dreetz wie bei uns eine Sandstrecke ist. Leider hatte ich das ganze Wochenende Schmerzen, aber dennoch habe ich drei konstante Läufe absolviert. Nun kuriere ich mich aus und bereite mich auf Möggers vor.“ Viel Zeit bleibt den Top-Piloten des MSC nicht, sich auszukurieren und ihre Motorräder wieder vorzubereiten, denn am kommenden Wochenende geht es ins Erzgebirge zur bereits fünften Runde der MotoCross DM Open.



Bezirksbundesmeister Robert Hoppe (hinten, rechts) freute sich gemeinsam mit Bezirks-Jungschützenmeister Stefan Giesen (hinten, links) über den schießsportlichen Erfolg des neuen Bezirksprinzen Maurice Quednau.

Saustarker Nachwuchs

Neuenhausen. Die „St. Sebastianus“-Schützen-Bruderschaft in Neuenhausen war jetzt Gastgeber des Wettkampfes um die Ermittlung der Nachwuchsmajestäten im Bezirksverband Grevenbroich.

Prinzen- und Schülerprinzen und auch die kleinen Könige der Edelknaben und Tellschützen der Bruderschaften aus Aldenhoven, Garzweiler, Gindorf, Hemmerden, Neuenhausen, Neurath, Steinforth-Rubbelrath und Wevelinghoven waren zum schießsportlichen Wettkampf eingeladen. Bei allen anwesenden Jugendmajestäten waren

Anspannung, Konzentration, Nervosität aber auch Vorfreude ganz deutlich zu spüren. Diese ganz besondere Atmosphäre löste sich erst nach am Ende der Schießwettbewerbe. Dann lüfteten Bezirksjungschützenmeister Stefan Giesen (Hemmerden), Bezirksbundesmeister Robert Hoppe (Gindorf) das bis dahin gut gehütete Geheimnis.

Die Prinzenwürde errang Maurice Quednau (20) als amtierender Jugendrepräsentant der Bruderschaft Hemmerden. Er errang diesen Titel mit 18 von 30 möglichen Ringen. Die Bezirks-Schülerprinzenwürde errang Luca Tyler Peters (15) aus der Bruderschaft Gindorf mit 25 von 30 möglichen Ringen.

Nach der zweijährigen Coronapause traten zum sechsten Mal traten auch bereits die jüngsten Edelknaben und Tellschützen zur Ermittlung des Babinprinzen im Bezirksverband Grevenbroich an. Mit dem Lasergewehr sicherte sich hierbei Finn Coenen (11) aus der Bruderschaft Hemmerden seinen Ehrentitel vor Nico Spensrath (11 Jahre) aus der Bruderschaft Gindorf.

Bezirks-Jungschützenmeister Stefan Giesen lobte das Engagement und den Eifer der jungen Bruderschaftsmitglieder, die alle bereits vor Ausbruch der Corona-Pandemie in ihren Heimat-Bruderschaften in ihre jugendlichen Repräsentantenämter gestartet waren.

Zugleich dankte er den ebenfalls mit angelegten Helfern sowie den Jugendbetreuern in den einzelnen Bruderschaften für deren tatkräftige Mithilfe. Mit der Übergabe der jeweiligen Prinzenketten durch Stefan Giesen und Bezirksbundesmeister Robert Hoppe verband dieser gleichzeitig die Einladung an die neuen Nachwuchsmajestäten des Bezirksverbandes Grevenbroich zur Teilnahme am Jungschützentages des Diözesanverbandes Köln. Der findet in diesem Jahr am 14. August in Brühl statt. Hier treten alle Nachwuchsmajestäten aus den 31 Bezirksverbänden im schießsportlichen Wettkampf an.



Handmade-Boards

Grevenbroich. Im Sommer-Ferienprojekt des „Café Kultus“ dreht sich alles um die „Bretter, die die Welt bedeuten“ – selbst gebaute und individuell gestaltete Longboards. Chef Stefan Wehlings: „Mit unserer mobilen Longboard-Manufaktur teilen wir unsere Leidenschaft für die Langbretter in Workshops mit Longboard-Fans ab zwölf Jahren.“ Entstanden in Teamarbeit und unter professioneller Anleitung durch das Team von „Deckcraft“ können es die Bretter der Marke „Eigenbau“, auch Decks genannt, qualitativ jederzeit mit einem teuren Longboard aus dem Skateshop aufnehmen. Der sechstägige Workshop richtet sich nicht nur an eingeleichte Brettsport-Begeisterte. Auch Anfängerinnen können beim Bau und der Gestaltung des eigenen Longboards Selbstwirksamkeit erfahren und die eigenen Potenziale entfalten. Das Projekt „Longboards- Bretter, die die Welt bedeuten“ richtet sich an junge Menschen von zwölf bis 20 Jahren. Christian Dünow und Eik Essers werden die Jugendlichen beim Bau ihrer Longboards anleiten und bei allen Schritten bis hin zum individuellen Design begleiten. Das Projekt wird draußen vom 11. bis zum 16. Juli mit maximal zehn Jugendlichen im Pfarrhof der Gemeinde „St. Peter und Paul“ direkt in der Grevenbroicher Fußgängerzone durchgeführt. Weitere Infos und Anmeldung kann unter der Mail stefan.wehlings@kja-duesseldorf.de erfolgen. Das Projekt wird gefördert mit den Mitteln von „Aufholen nach Corona“ durch das Land Nordrhein-Westfalen und der Abteilung Jugendseelsorge des Erzbistums Köln.

Keine Nachmeldungen zum „City-Lauf“ möglich

Der Termin des sechsten „Grevenbroicher City-Laufs“ am 10. Juni rückt näher. Seit rund drei Wochen kann man sich bereits im Internet unter www.citylauf.grevenbroich.de zum Lauf anmelden.

Grevenbroich. Mit der Anzahl der bisher vorliegenden Anmeldung sind die Organisatoren um Dr. Bernd Juckel von der SG Neukirchen-Hülchrath sehr zufrieden. Die Zahlen lassen hoffen, dass zum Wiedereinstieg nach der langen Corona bedingten Pause wieder mehr als 1.500 Läufer den Weg in die Grevenbroicher Innenstadt nehmen werden. Erste Meldungen von Schulen und Kindergärten liegen auch bereits vor. So wird die Gebrüder-Grimm-Schule aus Wevelinghoven mit mehr als 120 Schülern am Start sein. Auch die Katholische Grundschule „St. Martin“ und der Waldkindergarten Grevenbroich sind bisher stark vertreten. Damit wird auch ein Ziel der Organisatoren des City-Laufs erfüllt, neben den Hobbyläufern auch den Kindern und Jugendlichen nach der langen Coronapause den Laufsport näher zu bringen und für Spaß an der Bewegung zu sorgen. Seit 2015 steht das Kernteam der SG Neukirchen-Hülchrath bestehend aus Dr. Bernd Juckel,



Seit 2015 steht das Kernteam der SG Neukirchen-Hülchrath bestehend aus Dr. Bernd Juckel, Christian Döhmelt, Thorsten Malhofer, Willy Helfenstein, Ute Nellessen und Anke Herm in unveränderter Besetzung für einen reibungslosen Ablauf des City-Laufs. Daneben werden am Veranstaltungstag rund 100 Helfer im Einsatz sein.

Christian Döhmelt, Thorsten Malhofer, Willy Helfenstein, Ute Nellessen und Anke Herm in unveränderter Besetzung für einen reibungslosen Ablauf des City-Laufs. Daneben werden am Veranstaltungstag rund 100 Helfer im Einsatz sein. Neben eigenen Vereinsmitgliedern bedient sich die SG auch der Unterstützung von Fachdienstleistern im Bereich der Streckenabsicherung, dem Sanitätsdienst und der Modera-

tion. Ferner wird ein Großteil der Streckenverpflegung durch Grevenbroicher Unternehmen zur Verfügung gestellt. Nur dank der vielfältigen Unterstützung sei es möglich, eine Veranstaltung dieser Größe durchzuführen und die Startgelder auf einem niedrigen Niveau zu belassen. An der Strecke wird in diesem Jahr wieder eine Trommlergruppe die Läufer rhythmisch anfeuern. Auch eine Musikgruppe aus der Grevenbroicher Partnerstadt

Kessel hat ihr Kommen angekündigt. Auf dem Marktplatz wird es wieder Attraktionen für die Kinder geben. Wer sich noch nicht zum City-Lauf angemeldet hat, kann dies noch rechtzeitig bis zum 6. Juni nachholen. Wichtig: Aus organisatorischen Gründen wird es in diesem Jahr keine Nachmeldemöglichkeit geben.

-ekg.



Familie sucht Nachwuchs

Nettesheim. Das Bundes-Tambour-Corps „Amicitia“ Nettesheim-Butzheim konnte nun erstmals nach der Corona-Pause wieder durchstarten. Dazu fuhr die gesamte Corps-Familie gemeinsam zum Schützenfest nach Otterndorf bei Cuxhaven. Zum einen konnte dort beim Umzug aufgespielt werden, zum anderen wurde dort kräftig gefeiert. Mit 40 Personen (mit Partnern und Kindern) ging es auf große Tour. Der Verein hat die Corona-Pandemie recht gut überstanden. „Die beiden Jahre waren nicht einfach“, erläutert Vorsitzender Markus Holz. „Es konnte zwei Jahre lang kaum geprobt werden. Wir haben die Sommermonate genutzt und haben im Rahmen des Erlaubten versucht, das Vereinsleben aufrecht zu erhalten. Dies ist sehr gut gelungen, der Verein ist dadurch enger zusammen gewachsen.“ Nach wie vor freut sich der Verein über jedes neue Mitglied. An Flöte, Trommel und Lyra wird kostenlos ausgebildet. Per Mail ist das Corps unter vorstand@bundestambourcorps.com erreichbar.

Streit um Liegeplatzgebühr

Grevenbroich. Der alte und neue Vorsitzende des Kanu-Clubs Grevenbroich heißt Karl-Peter Reinders. Er führt den Verein seit 2002 und wurde jetzt während der Jahreshauptversammlung für zwei weitere Jahre in seinem Amt bestätigt. Zum geschäftsführenden Vorstand gehören sein Stellvertreter Reinhold Runo, Geschäftsführer Jens Reibiger, Kassiererin Andrea Huhnstock und Beisitzer Klaus Müller. In seinem Jahresrückblick stellte Karl-Peter Reinders erneut den Einsatz der Ehrenamtler in den Mittelpunkt: „Ohne die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder funktioniert Vereinsleben nicht.“ Damit sprach er unter anderem die Arbeitseinsätze rund um die laufende Bootshaussanierung

wie das neue Dach, neue Fenster und Türen an. Der Kraftraum ist wieder für alle Mitglieder geöffnet, der neue Bootssteg, oberhalb des Kanals, ist in Arbeit. Ein Innen- und Außenanstrich des in die Jahre gekommenen Bootshauses steht noch aus. „Neue Sanitäreinrichtungen sind geplant, da warten wir noch auf Angebote“, so Reinders weiter. Finanziert wird ein Großteil der Aktionen aus dem Landesförderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“. Um die laufenden Kosten für Energie, Reinigung, Versicherung und Verbandsbeiträge auch künftig noch schultern zu können, hatte der Hauptausschuss erstmals nach 2015 eine moderate Beitragserhöhung für 2022 verabschiedet. Die Einführung einer Liegeplatzgebühr für Boote und



Da im Vorjahr pandemiebedingt auf eine Jubilar-Ehrung verzichtet wurde, gab's jetzt Blumen für vier langjährige KCG-Mitglieder: Gertrud Matzen gehört seit 50 Jahren zum Verein. Klaus Müller, Horst Matzen und Ruth Wiedner-Runo sind bereits seit 51 Jahren dabei. Foto: KCG

SUPs wurde während der Versammlung kontrovers diskutiert. Kassiererin Andrea Huhnstock rechnete den Mitgliedern aller-

dings vor, dass Mehreinnahmen zwingend notwendig seien, um die laufenden Verpflichtungen noch finanzieren zu können.

Besuchen Sie uns im Netz: www.erft-kurier.de

Stellenangebote

allgemein

Leidenschaft für HEIMAT!

Heimat ist kein Ort, es ist ein Gefühl. Und wir beschreiben dieses Gefühl mit größtmöglicher Kreativität und Leidenschaft: in unseren Wochenzeitungen, die mit einer Gesamtauflage von über 140.000 Exemplaren an Haushalte verteilt werden. In Hochglanz-Magazinen und Sonderprodukten. Auf unseren Verlags-Webseiten und Social-Media-Kanälen. Mit Nachrichten, Reportagen, Interviews und Kolumnen, die nah dran sind an der Region und von einem großen Leserkreis erwartet werden. In einem Team kreativer Journalisten, das weiter wachsen will und nach Verstärkung sucht.

Für unseren Standort Neuss suchen wir daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Redakteur (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- Ihre journalistische Ausbildung (vorzugsweise Volontariat oder vergleichbare Berufserfahrung in Medien, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit) hat Ihren Blick für spannende Geschichten geschärft.
- Ein abgeschlossenes Studium hat Sie idealerweise gelehrt, tief in Themen einzusteigen. Ihr klarer Blick und Ihre gute Schreibe helfen, diese verständlich für Laien aufzubereiten.
- Mit Ihrem Spürsinn für lokale Themen erfinden Sie Dinge immer wieder neu: Sie recherchieren Inhalte, schreiben, fotografieren. Bauen Bilder sowie Beiträge zu kompletten Seiten zusammen. Und/Oder spielen sie online aus.
- Sie sind begeistert von Social Media und binden die Kraft des Netzwerks geschickt in Ihre journalistische Arbeit ein.
- Sie sind ein Organisationstalent, arbeiten selbstständig, können sich in Aufgaben vertiefen und haben trotzdem die Deadlines im Blick.
- Sie sind Teamplayer! Die Lust, gemeinsam mit anderen kreative Arbeit zu leisten, ist Ihre Triebfeder. Sie geben Input und nehmen ihn an.
- Sie mögen Menschen, kommunizieren und lachen gerne.

Das bieten wir Ihnen:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz und ein spannendes Arbeitsumfeld. Eingebettet in die Rheinische Post Mediengruppe, einem Medienkonzern mit vielfältigen Möglichkeiten beruflicher Weiterentwicklung.
- Eine offene Unternehmenskultur, in der Talent, Individualität und Persönlichkeit einen Platz finden.
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem hoch motivierten und kompetenten Team.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an: KURIER Verlag GmbH, zu Hd. Frau Jana Schubert, Moselstraße 14, 41464 Neuss oder per Mail an jana.schubert@stadt-kurier.de

STADT-KURIER Der Lokalanzeiger für Neuss **EXTRA-TIPP** Der Lokalanzeiger für Kaarst **ERFT-KURIER** Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich **TOP-KURIER** Hinweisblatt der Stadt Jüchen

Ausbildungsplätze

Deine Chance zum beruflichen Einstieg in die Medien!

Die Kurier Verlag GmbH ist mit ihren in Neuss, Kaarst, Grevenbroich, Rommerskirchen und Jüchen erscheinenden Anzeigenblättern und Magazinen seit über 40 Jahren ein verlässlicher und leistungsstarker Werbepartner für Handel, Handwerk, Dienstleistung und Privatpersonen. Unsere Titel sind wichtige lokale Informationsquellen und unverzichtbare Orientierungshilfen für Konsumententscheidungen.

Unsere Mitarbeiter haben zum Erfolg unseres Unternehmens maßgeblich beigetragen. Motivation, Engagement und Erfolgsorientierung werden in jeder Abteilung unseres Hauses gelebt.

Für unsere Redaktion suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt einen

Volontär (m/w/d) (Dauer des Volontariats: 2 Jahre)

Nichts ist so spannend wie Lokaljournalismus. Hier macht man alles: Lokalpolitik und Sport, Veranstaltungen und Feste, Schützenfest und Karneval, Kirche und Kultur. Lokaljournalisten sind sprichwörtlich nah dran an ihren Lesern und am Puls der Zeit. Du möchtest Redakteur werden? Ein Volontariat in unserem Wochenblatt-Verlag bietet einen fundierten und spannenden Einstieg in ein Berufsfeld, das auch in Zeiten der Globalisierung und des Internets nichts an Reiz verloren hat. Denn: was in unserem direkten Lebensumfeld passiert, interessiert und bewegt die Menschen.

Du interessierst dich für eine Tätigkeit in den Medien? Das gedruckte Wort fasziniert dich gleichermaßen wie die digitalen Nachrichtenkanäle und social networks? Du bist sicher in Wort und Schrift? Du bist neugierig und besitzt eine schnelle Auffassungsgabe? Du bist flink auf der Tastatur? Du hast ein Gespür für schöne Bilder? Du bist belastbar und teamfähig? Dann sollten wir uns kennenlernen! Werde auch du Teil eines ambitionierten und funktionierenden Teams, in dem auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann sende deine aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an jana.schubert@stadt-kurier.de, Kurier Verlag GmbH, Moselstr. 14, 41464 Neuss

STADT-KURIER Der Lokalanzeiger für Neuss **EXTRA-TIPP** Der Lokalanzeiger für Kaarst **ERFT-KURIER** Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich **TOP-KURIER** Hinweisblatt der Stadt Jüchen

Teilzeit/Nebenbeschäftigung

Suchen ab sofort **Mitarbeiter m/w/d** für leichte Buchhaltungstätigkeiten auf GfB-Basis bis 450,00 € für unser Unternehmen in **Korschenbroich**. Selbstständiges Arbeiten und gute PC-Kenntnisse vorausgesetzt. Arbeitszeit: nachmittags bzw. nach Vereinbarung **(0175/15113 58 werktags bis 17:00 Uhr)**

Freundliches Verkaufspersonal (m/w/d) für Lottoannahmestelle zur **Aushilfe in Neuss** gesucht. Vorkenntnisse nicht erforderlich. ☎ **0209/204449**

Wir suchen **Altenpfleger (m/w/d)** in Teilzeit/450€ Basis. ☎ 0211-1739712 oder Mail: ute.happe@kanqaroo.de Kanqaroo by MEDING, Liesegangstr. 20, 40211 Düsseldorf

WÄRMEPUMPEN · HEIZUNGEN · ERDWÄRMEBOHRUNGEN

WIR STELLEN EIN!

- **Brunnenbauer (m/w/d)** gerne auch Quereinsteiger
- **Auszubildende (m/w/d)** als Anlagenmechaniker SHK
- **Auszubildende (m/w/d)** im Brunnenbau
- **Installateur (m/w/d)**

KARL LENDERS
Brunnen- und Pumpenbau GmbH
Daimlerstraße 40
41352 Korschenbroich-Glehn
Fon 0 21 82/40 94
www.lenders-brunnenbau.de

HATUS GmbH
Wärmepumpen - Heizungen
Daimlerstraße 40 (Gewerbegebiet Ost)
41352 Korschenbroich-Glehn
Fon 0 21 82/40 96
www.hatus.de

Hauspersonal/ Putzhilfe

Nette Haushaltshilfe ca. 2 x /Wo., für alle anfallenden Arbeiten in 2-Pers.-Haushalt mit leichten Betreuungsaufgaben gesucht. Gute Deutschkenntnisse. Führerschein + PKW erforderlich. Minijob. Düsseldorf-Niederkaassel. ☎ 0172/2045131

Unternehmer 53 sucht nette Haushaltshilfe (Putzen, Bügeln, Fenster/16€/Std.) sowie Gärtner/in (20€/Std.) für gepflegtes Haus 185 m²/Garten 100 m². (NR, Tierlos) in guter Wohngegend von GV-Laach, je ca. 2 x 5 Std. pro Monat. ☎ 02181/2993850

Haushaltshilfe auf Minijob Basis für Privathaushalt gesucht. Tätigkeitsfelder: Putzen (ohne Fenster) sowie Wäsche waschen und bügeln. Wir sind eine junge Familie. Arbeitszeiten nach Absprache. ☎ 0152/53726343

Nette Haushaltshilfe ca. 2 x /Wo., für alle anfallenden Arbeiten in 2-Pers.-Haushalt gesucht. Gute Deutschkenntnisse, PKW erforderlich, Minijob. D'orf-Niederkaassel ☎ 0172/2045131

Putzhilfe mit Deutschkenntn. nach Gohr für 1x wtl., 3 Std., vormittags gesucht. ☎ 02182/7433

Deutschsprachige Putzhilfe für 2 x Monat, 2 Std., am Stadtgarten Neuss, ☎ 01573/8094066

Erfahrende Putzhilfe für ca. 4 Std./Woche in GV-Elsen gesucht. ☎ 0172/9201202

Hilfe im Garten dringend gesucht! ☎ 02131/543300

Wir suchen: **Aushilfe (m/w/d)** in Festeinstellung, gerne auch Rentner/-in für:

1. Anlagenpflege
2. Reinigungsarbeiten (Parkplätze)
3. Garten- und Landschaftsbau

Führerschein vorausgesetzt!
Gartenbau-Express
021 81/16 15 97 oder
01 60/6 06 10 52

Rezeptionskraft (m/w/d) für Reha-Med. GbR und Praxis für Physiotherapie ab 01.07.2022 wenn möglich auch früher oder später, 30 Std. PC-Kenntnisse erforderlich. Öffnungszeiten 07.30-20.00 Uhr Ihre Arbeitszeiten sind angepasst an die Öffnungszeiten.
Bewerbung ausschließlich und schnellstmöglich per E-Mail: reha-med-grevenbroich@t-online.de

Servicekraft (m/w/d) für Speisegaststätte zur Aushilfe in GV-Neuenhausen gesucht, zuverlässig, freundlich, gerne Studentin, ☎ 02181/3985 ab 16 Uhr

Zerspanungsmechaniker Dreher m/w/d konventionell gesucht auf 450€-Basis Mo-Fr. 08:30-18:00 Uhr, frei einteilbar, in Neuss-Hoisten ☎ 02131/7788-361 e-mail: info@hatec-gmbh.com

Wir suchen ständig ZUVERLÄSSIGE ZUSTELLER!

m/w/d für die Verteilung am Samstag und Mittwoch:

**Kapellen
Mühlrath
Langwaden
Allrath**

**GV Südstadt-Herkenbusch
Grevenbroich-Am Elsbach
Neu Elfen-Kreuzstr.
Orken-Arndstr.
Neurath-Am Dornbusch
Gindorf-Stadtwald
Neuenhausen-Nelkenweg**

Bewerbungen per Mail an:
rkn@panorama-vertrieb.de
oder Tel.: 02131/404 152

Stellengesuche

Suche (männlich, 34 J., gute Deutschkenntnisse, vollst. geimpft) Nebenbeschäftigung in Neuss/Kaarst. Garten- u. Hofarbeiten sowie als Hilfe im Alltag: Putzen, Einkäufe, Fahrten usw. ☎ 0176/31251836

Männlich 48 J., gute Deutschkenntn., sucht Nebenbeschäftigung in Neuss o. Kaarst: Garten- u. Hofarbeiten sowie Hilfe im Alltag: Putzen, Einkäufe, Fahrten usw. ☎ 0177/8011468

Suche (männlich, 34 J., deutschspr., vollst. geimpft) Nebenbeschäftigung in Neuss/Kaarst: Garten- u. Hofarbeiten sowie als Hilfe im Alltag: Putzen, Einkäufe usw.! ☎ 0176/31251836

Suche Arbeit im Bereich Innen/Außen-Verputz- Renovierungsarbeiten, Dämmen, Fassaden. ☎ 0157/59194084

Suche Arbeit im Bereich Innenputz/ Aussenfassade, Mauerarbeiten, Renovierungen. ☎ 0176/55402790

Zuverlässige Dachdecker sowie Elektriker und Gärtner suchen Arbeit. ☎ 0179/4239361

Dachdecker sucht Zimmermann sucht Arbeit. ☎ 0177/8067071

Gartenarbeit: Ich mache Ihren Garten schön + sauber! ☎ 0157/30032219

Gartenarbeiten aller Art. ☎ 0178/5525599

Gärtner sucht Arbeit von privat. ☎ 0157/33459136

Gärtner übernimmt jede Art von Gartenarbeit. ☎ 0157/35305901

Polnischer Fliesenleger und Maler sucht Aufträge. ☎ 0178/1624591

Qualif. Pflasterer sowie Landschaftsbauer suchen Arbeit ☎ 0171/6587545

Maler/Lackierer (Frührentner) su. Arbeit. ☎ 0152/28493477 o. 02131/25164

Bungalow in GV-Neukirchen, modernisiert, 3 Zi., KDB, 115 m², Garage, g. Keller, prov.-frei zu verkaufen. ☎ 0176/92322363

GV-Wev., 2-FH, Bj. 2006, interessant für Kapitalanleger, 590.000,-€, ☎ 0160/99885750

Privat (25) sucht Mehrfamilienhaus zum Kauf von Privat aus Kapital, Tel. 0211-97538877

Junges, freundliches Paar sucht Haus oder Grundstück aus EK zum Kauf, ☎ 0211/97538877 von privat

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises**
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises**
in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger**
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle = Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes**
Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen**
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

Immobilien

Gesuche

TAPPESSER IMMOBILIEN

Ihr Grevenbroich-Partner für Grundstück-Haus-Wohnung auch Selbstkauf

021 81-7 56 86 20

www.tappesser.com

Für meine vorgemerkten Kaufinteressenten suche ich **Einfamilienhäuser, Villen, Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen**. Ich berate Sie gerne! Mobil: 0172 / 908 46 60 www.birgit-koch-immobilien.de

Sie wollen verkaufen! Wir suchen in Grevenbroich und Umgebung EFH, Wohn- und Geschäftshäuser und Grundstücke in jeder Größe. In eiligen Fällen schneller Selbstkauf. **Kames Immobilien UG 02181-68669**

Stefan Günster Immobilien
Tel.: 02181 / 7044240
www.immo-guenster.de

LBS Wir verkaufen auch Ihre Immobilie! ☎ 021 82/8 86 97 97

Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Privatmann sucht in Düsseldorf u. Umgebung MFH, alternativ. Gewerbeimmobilie. ☎ 0151/24131407

Handwerker sucht Haus von privat. ☎ 02137-9359761

Kauf Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179-9023313

Privat: Suche 3 oder 4-Zimmer-Eigentumswohnung ☎ 02137-9359762

Suche Eigentumswohnung von privat, ☎ 01579-2554777

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 01579-2554777

Suche Mehrparteienhaus von Privat. Telefon 0157/50350356

Suche privat Mehrfamilienhaus zum Kauf ☎ 0151/53992611

Suche MFH v. privat ☎ 0211/90997911

I-Zi.-Wohnungen/ Apartments

NE gute City-Lage, helle 1,5 Zi., Ess-Küche, Dusche, Dielen, renov., Einzelpers., KM 480 + NK. ☎ 0176/61088178

Umzüge Schlösser

zuverlässig - preiswert
1a Küchenmontage - Fachpersonal
Außenaufzug
Tel. 021 31/8 85 43 33
Kostenloses Festpreis-Angebot

2-Zimmer-Wohnungen

Neuss, Venloer Str., 2 Zi., 52 m², 2 OG, KDB, kl. Balkon, KM 379,60 €, NK 85,-€, zum 30.06.22 od. früher. Zuschriften unter ☎ 7602095 an den Verlag

GV-Wev., 2 Zi., KDB, 1 OG, 69 m², EA vorh., KM 550,-€ + NK, 3 MM Kaut., ab sofort, ☎ 0160/99885750

Garagen

Stellplatz für Wohnwagen in Bedburg-Kaster zu vermieten. ☎ 0171/9594577

Mietgesuche

Schöne 2 ½ - Zi.-Whg. ca. 67-70 m² in guter Lage ges. ☎ 0179/5488085

Apothekenverbund

Wir suchen Sie:
PKA (Pharmazeutisch-Kaufmännische-Angestellte)
PTA (Pharmazeutisch-Technische-Assistent/-innen)
Pharmaziepraktikant/-innen
Apotheker/-innen
(Voll- und Teilzeit)

Was bieten wir Ihnen?
• Einen sicheren Arbeitsplatz in einem sehr fortschrittlichen Apothekenverbund mit klar umrissenen Aufgabengebieten.
• Klaren Interessen entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten (z. B. Heimbetreuung, Verblisterung, Offizin)
• Bei uns erhalten Sie eine übertarifliche Vergütung.
• Ihre Arbeitszeiten sind planbar und können Ihren Wünschen angepasst werden.
• Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
• Fachkompetenz und intensiven kollegialen Austausch.
• Gut gemischte Altersstruktur, flache Hierarchie, modernes Arbeitsumfeld, große Entscheidungsfreiheit – wir sprechen miteinander!

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, bevorzugt per E-Mail an: c.lutzka@niederrhein-apotheke.de. Fragen beantworten wir Ihnen natürlich gern auch telefonisch unter: 02131/166802.

Sie helfen gerne, wo Sie können? Dann starten Sie bei uns mit bis zu 30 Std./Woche als

Mitarbeiter (w/m/d) Hauswirtschaft im Altenheim Immaculata

Mehr Infos? T 01522 271 5739, Virginia Heyer, komm. Abteilungsleiterin Hauswirtschaft, oder unter wirsuchenmenschen.de

ST. AUGUSTINUS GRUPPE
wegweisend. menschlich. stark.

Die Stadt Jüchen, Rhein-Kreis Neuss, sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für unsere offenen Stellen in allen Kindertagesstätten. Vielleicht ist eine interessante Stellenausschreibung für Sie dabei!

• **Pädagogische Fachkräfte (w/m/d)**

• **Pädagogische Ergänzungskräfte (w/m/d)**

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf dem Karriereportal der Stadt Jüchen:

Herzlichen Glückwunsch



Danke für diesen wunderschönen Tag, die Glückwünsche und Geschenke zu meiner **Erstkommunion** auch im Namen meiner Eltern.
Emma Esser

Besuchen Sie uns im Netz:
www.erft-kurier.de

In Gedenken



Mit dem Tod ist es wie mit der Sonne: wir sehen sie am Horizont untergehen; aber wir wissen, dass sie drüben weiterscheint.

Friederika Schmitt

geb. Mauß

* 25. März 1937 † 21. Mai 2022

Du lebst in unseren Herzen weiter.

Ingrid Schmitt
Hans Jürgen und Petra Schmitt

Traueranschrift: Familie Schmitt c/o Bestattungen Fischer, Bahnstraße 20, 41569 Rommerskirchen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 3. Juni 2022, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofes Rommerskirchen, Am Teebaum, statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst einen Platz zwischen euch, wie ich ihn im Leben hatte.



Hans-Josef Görtz

* 26. April 1936 † 17. Mai 2022

In Liebe und Dankbarkeit
Detlef und Andrea mit Simon
Dietmar und Nataliya

Familie Görtz c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich
Das Seelenamt wird gehalten am Freitag, dem 3. Juni 2022, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen; anschließend ist die Beisetzung der Urne.

Statt besonderer Anzeige!

Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Du bist nun frei
und unsere Träume wünschen Dir Glück.

Dieter Meuser

* 27. Dezember 1964 † 21. Mai 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied. In unseren Herzen lebst Du weiter.

Gisela mit Timo und Leon
Deine Mutter Elisabeth
Jürgen und Ursula mit Familien
und alle Anverwandten

Traueranschrift: Familie Meuser c/o Bestattungen Reipen, Markt 13 in 41363 Jüchen

Die Trauerfeier mit der Urnenbeisetzung wird im engsten Familienkreis stattfinden.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Bestattungen Reipen
Der letzte Weg in guten Händen
41363 Jüchen, Markt 13, Tel: 02165 436

„Wir unterstützen Sie rund um die Uhr persönlich und online.“
Jens Reipen

Unser neuer ONLINE SERVICE:
Abmelde-Assistent | Gedenkseite
Ihr digitaler Formalitätenhelfer | Gemeinsam trauern & sich erinnern

Erinnerungsbuch
Gemeinsam das Album eines Lebens erstellen

Melden Sie sich unter:
<https://mein-kunden.center/login> an
oder scannen Sie nebenstehenden QR-Code:



„Mir geht's gut!“

Conny Lau

geb. Steins

* 13. März 1962 † 19. Mai 2022

Du fehlst uns allen.



Dein Rudolf
Christoph und Claudia
mit Leonie
Tobias und Maren
mit Luisa und Annika
Deine Eltern Josef und Elisabeth
Geschwister und Anverwandte

Traueranschrift: Familie Lau c/o Bestattungen Franz Geller, Peter-Stahs-Straße 5, 41363 Jüchen-Bedburdyck

Wir verabschieden uns von Conny am Donnerstag, dem 2. Juni 2022, auf dem Friedhof Grevenbroich-Elsen, dort treffen wir uns um 10.45 Uhr an der Friedhofskapelle und gehen gemeinsam zum Grab. Es war Conny's Wunsch, dass bei Ihrer Beisetzung keine förmliche Trauerkleidung getragen wird. Von zugelegten Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, so bitten wir, diese als solche zu betrachten.

Liebe und Bekanntschaft

SIE sucht



Sarah, 40 J., Kaufmänn. Angestellte, liebes Wesen, schöne Figur, sehr feminin und zärtlich. Ich suche einen treuen Mann für eine Beziehung mit viel Gefühl. Was ich mir wünsche? – Gemeinsam mit dir jede Sekunde des Lebens genießen mit allen Höhen und Tiefen, Zärtlichkeiten und ganz viel Liebe erleben. Nie mehr alleine die Wochenenden verbringen müssen, dafür zu zweit im Bett frühstücken. Wenn du dir eine Partnerschaft mit Kuscheln, ganz viel Streicheln und Küssen wünschst, melde dich über: (60/J151785)

Verona, 43 J., gel. Vers.-Kaufrfrau, wirklich bildhübsch + sehr süß, blonde Haare, strahlende Augen, endlos-Beine. Sollen wir gemeinsam einen Neuanfang wagen? Hand aufs Herz: Die Einsamkeit ist nicht mein Ding! Ich möchte Küsse auf meinen Lippen spüren, suche einen Partner, für den Liebe und Treue nicht nur Worte sind. Ich mag die Natur, reise gerne - und möchte dich für immer glücklich machen! Melde dich über: (60/G166509)

Corinna, 46 J., Erzieherin, eine unheimlich fröhliche Frau, hübsch, lange Haare, schlanke Figur, bei Liebe nicht ortsbunden. Seien wir ehrlich: Es ist nicht wirklich toll, alleine durchs Leben zu gehen. Bist du der Mann, der mich lieb in den Arm nimmt, dem ich vertrauen kann? Ich mag Sport, schöne Reisen, interessiere mich für Kultur - hast du Lust auf ein Treffen?. Melde dich bitte über: (60/G166321)

Monika, 49 J., Sekretärin, bildhübsch, feinfühlig und sensibel. Draußen ist Frühling, die Jahreszeit der Verliebten - und ich bin alleine. Mein Herz sehnt sich nach einer Partnerschaft mit vielen wunderschönen Momenten, einem Mann, mit dem ich ganz viel lachen und vieles unternehmen kann. Ich koche dann abends für uns und wir lassen es uns einfach gut gehen - was hältst du davon? Liebe ist der Mittelpunkt unseres Lebens - darf ich dein Mittelpunkt sein? Melde dich über: (60/J161411)

Gaby, 57 J., med. Fachangestellte, bezauberndes Wesen, warmherzig, Top - Figur, warmherzig, liebevoll, sie kocht gerne, ist sportlich. Was hältst du von der Idee, aus zwei Single-Leben ein gemeinsames, fröhliches, liebevolles Leben zu zweit zu machen? Frühling ist die Zeit der Verliebten - vielleicht verlieben wir beide uns ineinander? Ich sehne mich nach einem zärtlichen Mann, mit dem ich viel unternehmen, lachen, küssen, streicheln kann. Bist du der Richtige, möchte ich bis zum Lebensende mit dir zusammen glücklich sein. Melde dich über: (60/J163046)

Ulrike, 51 J., Altenpflegerin, eine wirkliche Traumfrau, lange blonde Haare, Top-Figur - und bei Liebe nicht ortsbunden. Was hältst du davon, wenn wir den kommenden Sommer schon gemeinsam genießen und erleben? Ich vermisse Gefühle + Liebe, einen Partner, mit dem ich lachen, tanzen, reisen kann, für den Ehrlichkeit und Harmonie wichtig sind. Ich koche sehr gerne, mag Musik, Kino - was hältst du von einem Essen zu zweit, dann erzähle ich dir alles von mir? Melde dich über: (60/J151785)

Regine, 54 J., Diplom-Ingenieurin, hübsch, feminine Figur, sie ist sportlich (Fitness, wandern), mag Reisen, Theater, tanzen. Hast du Lust, dein Leben mit mir zusammen zu verbringen? Möchtest du - gerne Akademiker - dich auch noch einmal verlieben? Ich sehne mich gerade jetzt nach dieser langen Corona-Zeit nach Zweisamkeit, suche eine fröhliche Partnerschaft auf Augenhöhe. Füreinander da sein, über die gleichen Dinge lachen können, vieles zu zweit genießen - das ist es, was ich mir wünsche. Melde dich über: (60/J160919)

Tanja, 56 J., junge Witwe, gut aussehend, schlank Figur, sehr liebevoll, optimistisch denkend, handwerklich begabt, völlig alleinlebend ohne Anhang. Ich bin ein Mensch, der im Herzen positiv ist, möchte das Leben mit einem Partner teilen, gemeinsame Hobbies haben, lachen, zuhören, ganz viel zu zweit unternehmen, glücklich sein. Ich liebe die Natur, wandere gerne, bin sportlich (reiten, schwimmen), und wünsche mir einen Herzubenen, mit dem ich glücklich sein kann. **Leben heißt lieben, lieben heißt Glück, Glück bist du!** Melde dich über: (60/J166005)

Susanne, 69 J., Ärztin i.R., schlanke Figur, apart, angenehme Wesensart, sie mag klassische Musik, liest gerne, ist politisch interessiert. Das Leben hat so viel interessantes zu bieten - und noch viel schöner wäre alles, wenn man es zu zweit genießen könnte. Mir fehlt ein netter, offener, toleranter Partner an meiner Seite - **gerne auch älter** -, jemand, mit dem ich alles reden, ganz viel lachen und unternehmen kann, der eine Beziehung für immer möchte. Liebe und Gefühle haben nichts mit dem Alter zu tun - und Glück ist etwas, was für das Herz gut ist. Melde dich über: (60/J161154)

Heike, 59 J., leit. Angestellte, zierliche Figur, liebevoll, sportlich, sie reist gerne, liebt Konzerte. Liebe ist das, was uns leben läßt, was uns im Herzen glücklich macht! Ich wünsche mir eine harmonische Partnerschaft mit Gefühl und ganz viel Geborgenheit, Nähe, suche Sie, den humorvollen Mann zum Leben. Lieben, Lachen, jemanden, der ebenso gerne lebt wie ich. Sich verstehen, jeden Tag teilen, viele schöne Momente gemeinsam schaffen, auch die kleinen Dinge als Paar erleben! Rufen Sie an über: (60/J165604)

Renate, 63 J., gel. Krankenschwester, warmherzig + lieb, gepflegt, mit schöner Figur, sehr weiblich, feinfühlig, sportlich, Pkw. Zu zweit könnte alles so schön sein! Leider bin ich alleine und daran möchte ich etwas ändern. Ich liebe gerne und würde so gerne meine Zukunft zusammen mit einem Mann an meiner Seite planen. Gemeinsame Ausflüge, vielleicht im Sommer eine längere Reise oder ein kuscheliger Abend daheim bei gutem Essen. Lassen Sie uns zusammen Leben erleben, viel lachen und echte, ehrliche Liebe spüren. Rufen Sie an über: (60/J148200)

Jutta, 65 J., liebevolle Witwe, schöne weibliche Figur, bei Liebe nicht ortsbunden. Es ist nicht schön, alleine zu Hause zu sitzen. Wie wäre es denn, wenn wir gemeinsam etwas unternehmen, einen Ausflug machen, zusammen essen gehen? Ich wünsche mir eine Partnerschaft, in der jeden Tag die Sonne scheint, viel gelacht wird, in der Harmonie herrscht. Gemeinsam eine Zukunft planen und leben, sich zu zweit ein wunderschönes Leben machen. Melde dich über: (60/J166021)

Marie-Luise, Krankenschwester, Mitte 70, gut aussehende Witwe, gepflegt, jünger wirkend, sie ist häuslich, liebenswert und fürsorglich, kann gut kochen und backen, geht gerne spazieren, eig. Pkw. Leider bin ich ganz alleine - und das ist gerade im Alter nicht schön! Ich suche einen lieben, natürlichen Partner, für den ich kochen und sorgen kann, mit dem ich noch viele Jahre in Harmonie, Fröhlichkeit und Zweisamkeit erleben darf, mit dem ich reisen, lachen kann. Ich war viele Jahre in einem Pflegeberuf tätig, möchte mich wieder um jemanden kümmern, für ihn da sein! Egal, wie alt man ist - es gibt in jedem Lebensabschnitt viele Dinge, die zu zweit viel schöner sind und die das Leben noch lebenswerter machen. Bitte melden Sie sich über: (60/J142146)

Anne, 71 J., hübsche Hausfrau, eine humorvolle, liebe Frau, verwitwet, warmherzig u. zärtlich, hilfsbereit, Pkw. Für Liebe ist es nie zu spät - oder was meinen Sie? Ich mag die Natur, bin einfühlsam, romantisch, optimistisch und humorvoll, koche gerne, fahre Rad - aber die meiste Zeit bin ich allein und fühle mich an manchen Tagen einsam. Ich wünsche mir von ganzem Herzen einen sympathischen, aufrechten Herrn, für den ich sorgen kann, der gemeinsam mit mir noch einen hoffentlich langen Weg in Liebe, Harmonie und Glück gehen möchte, der Zärtlichkeiten mag. Jeder Tag zu zweit kann ein wunderschöner, liebevoller Tag werden! Melden Sie sich ganz einfach über: (60/J160644)

Inge, 73 J., Geschäftsfrau i.R., aparte Witwe mit Herz und Esprit, charmant, warmherzig. Ich muss ehrlich zugeben, dass Einsamkeit ein Gefühl ist, das ich am liebsten für immer aus meinem Leben vertreiben möchte! Wie gerne würde ich noch mal einen niveauvollen Herrn kennenlernen, gemeinsam die Jahre, die Zukunft teilen, zu zweit verreisen, viele schöne Momente erleben, Kultur genießen, Konzerte besuchen, aber auch ein schönes Zuhause genießen, Glück, Harmonie und Zweisamkeit spüren und sich auf noch viele gemeinsame Jahre freuen. Was halten Sie von einem Treffen zum Kaffee, damit wir uns langsam kennenlernen? Bitte melden Sie sich über: (60/J154510)

Bemd, 65 J., selbst. Geschäftsmann, gepflegt, 1,83 m, vital, mit ansehnlichem Witz + großem Herz. Wenn ich ehrlich bin, muss ich sagen, dass es nicht schön ist, alleine zu sitzen. Deshalb möchte ich diesen Zustand ändern!!! Ist es nicht viel schöner, „wir“ zu sagen als „ich“? Wäre es nicht schön, abends wartet jemand auf einen, jeder erzählt von seinem Tag? Jeder von uns hat nur ein Leben - deshalb hoffe ich, Sie lesen diese Zeilen! Ich fände es toll, sich vielleicht schon in den nächsten Tagen kennenzulernen, ein Glas Wein, ein gemeinsames Essen - und sich vielleicht ganz behutsam zu verlieben? Melden Sie sich über: (60/J153024)

Roland, 58 J., Ingenieur, mit Herz, 1,86 m, humorvolle, zuverlässige Wesensart, einfühlsam, er ist sportlich (Fitness, schwimmen, Motorsport), reist gerne, ist kulturell interessiert, spielt Klavier, tanzt auch gerne. Durch die schwierige Coronazeit in den letzten beiden Jahren ist die Liebe oder eine neue Partnerschaft etwas auf der Strecke geblieben. Doch das soll sich jetzt bitte ändern! Mein Herzenswunsch: Ich möchte eine Partnerin finden, die mit mir noch ganz viel reisen und erleben möchte, die ein unbeschwertes, harmonisches, liebevolles Miteinander sucht! Hast du Lust auf ein fröhliches, buntes, harmonisches Leben mit mir? Dann melde dich bitte über: (60/J166086)

Markus, 62 J., Akademiker, ein sehr netter, angenehmer, ausgeglichener, reisefreudiger (Sonne und Meer), ein sportlicher Typ (Golfspielen). Ich bin ein Mensch, der gerne lebt, offen für neues ist - und zu all dem gerne eine nette Partnerin hätte, die mit mir reisen möchte, Essen geht, Musik mag, tanzen geht, für die ich gerne abends etwas Leckeres auf dem Herd zaubern würde bei einem Glas Wein - kurz: Die wie ich noch mal glücklich werden möchte, sich nach einer harmonischen Partnerschaft sehnt. Melden Sie sich über: (60/J158319)

Alexander, 71 J., Pharmareferent i.R., sympathisch, gebildet, sozial eingestellt, hilfsbereit, sportlich (Fitness), er tanzt gerne, ist kulturell interessiert. Ich bin ein Mensch, der rundum optimistisch ist, ein fröhliches Wesen hat, gute Gespräche mag, gerne schöne Reisen unternimmt - aber alleine? Was ich suche ist eine fröhliche Partnerin, die wie ich gerne etwas unternimmt. Das Leben ist schön - doch zu zweit kann es noch viel, viel schöner sein! Deshalb sollen wir keinen Tag mehr alleine verbringen, sondern noch viele Jahre als Paar glücklich sein! Rufen Sie an über: (60/J161462)

Lofhar, 73 J., Ingenieur i.R., Witwer, ein Mann mit sympathischer Wesensart, rundum viel Witz, eig. Pkw. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, fahre Ski, Rad - und finde: Jeder hat ein Recht auf etwas Glück verdient. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig oder vielleicht gar nicht treffen! Ich wünsche mir eine harmonische Partnerschaft für immer, in der ganz viel gelacht, unternommen und gerüst wird - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (60/J161497)

Franz, 67 J., selbst. Kaufmann, sehr nett, aufgeschlossen, 1,87 m, er ist sportlich, macht Fitness. **tonz gerne.** Ich bin ein Mensch, für den das Glas stets halbvoll statt halbleer ist, bin Neuem gegenüber aufgeschlossen. Nur das Alleinsein fällt mir, wenn ich ehrlich bin, an manchen Tagen schwer. Was ich suche ist eine Partnerin, die wie ich gerne etwas unternimmt, die ein optimistisches, fröhliches Naturell hat, die sich ein dauerhaftes Glück wünscht. Rufen Sie an über: (60/J161774)

Jochen, 69 J., Unternehmer, sympathisch + charmant, unternehmungslustig, reisefreudig (Sonne und Meer), ein sportlicher Typ (Golfspielen). Ich bin ein Mensch, der gerne lebt, offen für neues ist - und zu all dem gerne eine nette Partnerin hätte, die mit mir reisen möchte, Essen geht, Musik mag, tanzen geht, für die ich gerne abends etwas Leckeres auf dem Herd zaubern würde bei einem Glas Wein - kurz: Die wie ich noch mal glücklich werden möchte, sich nach einer harmonischen Partnerschaft sehnt. Melden Sie sich über: (60/J166665)

Robert, 85 J., Professor Betriebswirt, niveauvoller Witwer, 1,79 m, ein Mann, mit dem man von Herzen lachen kann, interessanter Gesprächspartner, ein echter Genießer, eig. Pkw. Sind Sie die Dame, die mit mir noch viele glückliche Jahre gemeinsam erleben möchte, die Fröhlichkeit, Respekt und Ehrlichkeit mag? Haben Sie Lust, mit mir einen Spaziergang zu machen? Oder zu zweit zu reisen, Ausstellungen oder Konzerte zu besuchen? Ich finde: Wir sollten gemeinsam die Sonne wieder in unsere Herzen lassen, Harmonie spüren. Melden Sie sich über: (60/J156736)

Ulrich, 77 J., selbst. Fotograf i.R., fröhlicher Senior, treuer Witwer mit warmherzigen Natur, er liebt die Natur. Haben Sie Lust, dieses Jahr und noch viele weitere Jahre mit mir gemeinsam zu erleben? Für mich ist eine harmonische Partnerschaft der Grundstock für Glück im Leben, man freut sich zu zweit noch viel mehr auch an den kleinen Dingen. Lassen Sie uns schöne Reisen unternehmen, gemeinsame Essen mit netten Gesprächen, Spaziergänge, vielleicht eine kleine Wanderung zu zweit - auch bei gutem Wohnen. Melden Sie sich über: (60/J163081)

Gerhard, 79 J., Unternehmer, 1,83 m, gepflegt, sportlich, eig. Pkw. Ich habe ein fröhliches Herz, ein schönes Zuhause, reise gerne (gerne in den sonnigen Süden nach Spanien), habe viele Hobbies - aber leider ist der Platz an meiner Seite leer, mir fehlt das tägliche Miteinander, das fröhliche Lachen zu zweit, das das Leben erst richtig lebenswert macht. Was halten Sie davon, wenn wir ab morgen vieles gemeinsam unternehmen, uns auf jeden gemeinsamen Tag freuen? Melden Sie sich über: (60/J141915)

Manfred, 82 J., Handwerksmeister i.R., sympathisch, gebildet, sozial eingestellt, hilfsbereit, sportlich (Fitness), er tanzt gerne, ist kulturell interessiert. Ich bin ein Mensch, der rundum optimistisch ist, ein fröhliches Wesen hat, gute Gespräche mag, gerne schöne Reisen unternimmt - aber alleine? Was ich suche ist eine fröhliche Partnerin, die wie ich gerne etwas unternimmt. Das Leben ist schön - doch zu zweit kann es noch viel, viel schöner sein! Deshalb sollen wir keinen Tag mehr alleine verbringen, sondern noch viele Jahre als Paar glücklich sein! Rufen Sie an über: (60/J166665)

Manfred, 82 J., Handwerksmeister i.R., sympathisch, gebildet, sozial eingestellt, hilfsbereit, sportlich (Fitness), er tanzt gerne, ist kulturell interessiert. Ich bin ein Mensch, der rundum optimistisch ist, ein fröhliches Wesen hat, gute Gespräche mag, gerne schöne Reisen unternimmt - aber alleine? Was ich suche ist eine fröhliche Partnerin, die wie ich gerne etwas unternimmt. Das Leben ist schön - doch zu zweit kann es noch viel, viel schöner sein! Deshalb sollen wir keinen Tag mehr alleine verbringen, sondern noch viele Jahre als Paar glücklich sein! Rufen Sie an über: (60/J166665)

1. Jahrgedächtnis**Lotte Wilde**geb. Scharein
* 26. 4. 1930 † 23. 5. 2021

Falls im Himmel Rosen wachsen,
lieber Gott, dann pflück drei oder vier,
gib sie unserer Mama und sag, die sind von uns.
Nimm sie in den Arm, gib ihr einen Kuss
und lass sie von uns wissen,
dass wir sie sehr vermissen.

Elke Pohl-Wilde und Geschwister

Statt Karten

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert.
Es ist immer zu früh und es tut immer weh.
Trauer ist der Preis, den wir für unsere Liebe zahlen.

Heinz Halver

† 24. 4. 2022

Für so viel Anteilnahme und Trost
möchten wir uns von Herzen bedanken.Käthe Halver
Martina und Dieter mit Dominik
Guido und Iris

Grevenbroich-Neuenhausen, im Mai 2022

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen,
habe ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich immer bei Euch.

Irmgard Pandelgeb. Tetzlaff
* 1. 5. 1937 † 20. 5. 2022

In dankbarer Erinnerung

Birgit und Rainer
Eva und Florian, IsabelWerner und Valérie
Josephine und NielsGudrun und Bruno
Ben und Katharina, Nico und Lea
Geschwister und AnverwandteDas Seelenamt ist am Dienstag, dem 31. Mai 2022, um
9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Cyriakus in Neuenhausen;
anschließend ist die Beerdigung ab der Friedhofskapelle.Anstelle freundlich zugedachter Blumen oder Kränze,
bitten wir um eine Spende an den 'Förderverein
Kinder- und Jugendhospiz Düsseldorf - Regenbogenland'
mit der IBAN: DE22 3005 0110 0010 3309 00
Stichwort: Irmgard PandelTraueranschrift:
Familie Pandel /
Bestattungen Sieben
Am Elsbach 20,
41515 Grevenbroich**Ein Jahr ohne Dich****Gabi Thelen**geb. Pütz
* 12. 2. 1962 † 25. 5. 2021

Vor einem Jahr bist Du gegangen,
auf eine Reise ohne Wiederkehr,
stiller Schmerz hält uns gefangen,
denn wir vermissen Dich so sehr.

Deine Mutter Erika
Deine Schwester Margit
Deine Freunde Gemma
Vera, Tom und Martina

Danksagung

Statt Karten



Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derer,
die an ihn denken .

**Maria Katharina
(Manettchen) Stirken**

geb. Lichtschlag

* 5. Januar 1932 † 14. April 2022

Wir sind überwältigt und danken allen ganz herzlich
für die vielen liebevollen und wertschätzenden Worte,
die herzliche Anteilnahme auf vielfältige Weise,
die großzügigen Spenden an das Kinder- und Jugendhospiz Düsseldorf
und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Elke, Monika und Petra mit Familien

Das Sechswochenamt wird gehalten am Pfingstsonntag, dem 5. Juni 2022,
um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Geburt in Grevenbroich-Noithausen.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, wunderbare Sache.

Hermann Josef Brass

* 2. 2. 1925 † 16. 5. 2022

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
In Liebe und Dankbarkeit:Maria Brass
Marianne Brass
Cheri Henderson
Daniel Henderson
Alexander Henderson
und AnverwandteFamilie Brass / Bestattungen Sieben
Am Elsbach 20, 41515 GrevenbroichDas Seelenamt und die Urnenbeisetzung
haben bereits stattgefunden.

Bestattungen Sieben
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten
Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung
Bestattungsvorsorge
WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT
Inhaber: Gregor Diekers
Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de
(0 21 81) 33 03

Bestattungshaus Willmen
Telefon 02181 - 818181
Tag und Nacht für Sie erreichbar
Am Hammerwerk 15 · Grevenbroich
www.bestattungshaus-willmen.de

**Schneller.
Mehr.
Wissen.**

www.erft-kurier.de



Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für Deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke, dass es Dich gab!

Josef Wilms

* 8. 7. 1946 † 21. 5. 2022

Du bleibst in unseren Herzen.

Deine Marlies
Markus und Kerstin
mit Jonas und Anna, Leonie, Maximilian
Simone mit Gesa und Lena
Geschwister und Anverwandte

Familie Wilms / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt wird gehalten am Donnerstag, dem 2. Juni 2022, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Pankratius in Jüchen-Neu Garzweiler; die Urnenbeisetzung ist zu einem anderen Zeitpunkt.

Ruhe sanft und schlaf' in Frieden,
hab' vielen Dank für Deine Müh,
wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unserem Herzen stirbst Du nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anneliese Wolfgeb. Piezonna
* 23. Juni 1948 † 22. Mai 2022

In Liebe und Dankbarkeit:

Karl-Heinz Wolf
Michael und Ela Wolf
mit Emily und Mika
Andreas Wolf
Geschwister und Anverwandte

41569 Rommerskirchen-Gill, Bergheimer Straße 49

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Unser Herz will Dich halten, unsere Liebe Dich umfassen,
unser Verstand muss Dich gehen lassen,
denn Deine Kraft war zu Ende und Deine Erlösung Gnade.

Günter Bannenberg

* 11. 7. 1931 † 20. 5. 2022

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Christa
Ulrich und Ute
Susanna und Ulli
Johannes und Tilla
Enkel, Geschwister und Anverwandte

Familie Bannenberg / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt wird gehalten am Freitag, dem 3. Juni 2022, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Mauri in Hemmerden; anschließend geleiten wir Günter zu seiner letzten Ruhestätte.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

**Neuer König
wartet aufs Fest**

Allrath. Am 9. April feierten die Schützen in Allrath erstmals wieder eine Proklamation seit Beginn der Pandemie. Seit 2019 musste Kronprinz Heinz Hahn auf seine Inthronisierung warten. Eben solange stellte sich der amtierende König Hermann Josef Gimborn mit seiner Gattin Yvonne dem Regiment zur Verfügung. Dementsprechend emotional verlief der Proklamationsabend, als der amtierende König abdankte, und Heinz Hahn neben seiner Gattin Andrea die Königswürde entgegennahm. Der neue König ist Mitglied der Stabsoffiziere „Auf Zack“ und gleichzeitig Oberst des Allrather Regiments. Bei einem gelungenen Abend ließen die Allrather Schützen nicht nur ihn hochleben. Auch der Beginn der Schützensaison nach der langen Pause ist wie ein tiefer Atemzug für die Allrather Schützengemeinschaft. So blickt man im Ort freudig dem ersten Schützenfest seit 2019 entgegen. Für die Jugend legte Markus Hahn vom Jägerzug Jung Enzian die Jungschützenkönigswürde ab. Als neuer Jungschützenkönig wurde Adrian Paulsen von den Schwarzen Husaren proklamiert. Am Folgetag organisierte das Allrather Regiment einen eigenen kleinen Umzug für die Jubilare des Vereins. Diese wurden bei einem musikalischen Frühschoppen und bei bester Laune geehrt. Somit begann die Brauchtumssaison 2022 für die Allrather Schützenfamilie mit einem zweitägigen Startschuss, bei dem nicht nur die neuen Majestäten und Jubilare, sondern auch das kameradschaftliche und gesellschaftliche Miteinander zelebriert wurden.



Endlich wurde das neue Königspaar Heinz und Andrea Hahn proklamiert.
Foto: BSV Allrath

Besuchen Sie uns im Netz:
www.erft-kurier.de

Fahrradboxen für die Beamten und ihre Gäste

Kaster. Am zentralen Rathaus in Kaster gibt es ab sofort zwei überdachte Fahrradabstellanlagen. So können sowohl Mitarbeiter als auch Gäste ihre Fahrräder wettergeschützt unterstellen. Am 24. Mai konnten Bürgermeister Sascha Solbach, Mitglieder des Stadtrates und Frank Seurer, projektverantwortlicher Mitarbeiter des Fachdienstes 6 (Hochbau, Tiefbau, Bauhof), diese offiziell eröffnen. Die Fahrradabstellanlagen wurden aus dem Stadtrat initiiert und von allen Fraktionen, auch von der beim Pressetermin nicht anwesenden FWG, unterstützt. Die Anlage auf der Parkfläche am Haupteingang bietet mit ihrem transparenten Glasdach 48 Stellplätze, die zweite Anlage am Nebeneingang Platz für 18 Fahrräder und einen überdachten Aufenthaltsbereich. Zusätzlich können die Mitarbeiter der Stadt Bedburg in einem abschließbaren Ladeschrank die Akkus ihrer e-Bikes aufladen. Die filigranen Metallkonstruktionen sind anthrazitfarben beschichtet und am Nebeneingang rundum

mit Glaswänden versehen. Zusätzlich wurde die Anlage am Nebeneingang durch Initiative des Fachdienstes 6 (Hochbau, Tiefbau, Bauhof) mit einem Grün-Dach bestückt. Grüne Dächer speichern laut dem Naturschutzbund Deutschland (NABU) bis zu 80 Prozent des Regenwassers und verdunsten es langsam wieder. Das entlastet die Kläranlagen und sorgt für ein besseres Klima. Sie produzieren Sauerstoff, filtern verschmutzte Luft und absorbieren Strahlung. So wirken Grüne Dächer temperatursenkend durch Wärmedämmung, dämpfen Lärm und schützen das Dach vor Witterungseinflüssen und nicht zuletzt vor mechanischem Verschleiß. Das Projekt wurde im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative mit Fördergeldern des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Somit fließt ein Teil der Investition wieder zurück in den Haushalt.

-ekG.



Zwei Bilder zum Vergleich: Das Klassenfoto aus den Jugendtagen und das Klassentreffen zum 50.



Der erste Jahrgang der „höheren Handelsschule“

Grevenbroich. „Verdamp lang her“ sang die Kölsche Rockband BAP in den 80er Jahren. Noch länger her ist die gemeinsame Schulzeit der Absolventen des ersten Jahrgangs der Höheren Handelsschule am Berufs-Bildungszentrum: Im Sommer 1968 stürzten sich 27 junge Frauen und Männer hoffnungs- und erwartungsvoll in das Abenteuer dieses damals noch neuen Bildungsganges am BBZ. Dank diverser teambildender

Maßnahmen in Form von Klassenfahrten innerhalb der beiden Jahre entstand eine verschworene Gemeinschaft. Trotzdem verlor man sich nach dem erfolgreichen Abschluss im Jahr 1970 bis auf wenige Ausnahmen aus den Augen. Es sollten fast 49 Jahre vergehen, bis sich Werner Peters und Adelheid Austrup-Weide über einen „Social-Media“-Kanal verabredeten, die ehemaligen Mitschüler ausfindig zu machen,

um ein großes Klassentreffen zum 50-jährigen Abschluss zu organisieren.

Ursprünglich sollte das große Jubiläumsklassentreffen im Oktober 2020 stattfinden, aber leider hat Corona allen einen Strich durch die Rechnung gemacht. So ist es also erst nach 52 Jahren – im Mai 2022 – zum mittlerweile 52-jährigen Jubiläum im „Haus Porz“ in Grevenbroich gekommen.

„Es war ein sehr emotionaler Tag“, berichtet Werner Peters. „Alle Anwesenden haben sich über ihre privaten sowie beruflichen Erlebnisse und Erfahrungen ausgetauscht. Irgendwie hatten alle das Gefühl, als wäre es nie und nimmer 50 Jahre gewesen.“ Einig sind sie sich auch gewesen, dass bis zum nächsten Treffen keine 50 Jahre mehr vergehen dürfen.

-ekG.

Stemann klärt auf

Elsen. „Pflegerkräfte werden schlecht bezahlt“, „Betreiber sparen am Essen zur Gewinnmaximierung“, „Senioren vereinsamen in Heimen“, „An Wochenenden ist nie Personal da“. Aussagen wie diese haben sich über viele Jahre in den Köpfen der Bevölkerung verfestigt. Die in der Pflege Arbeitenden sind davon überzeugt: Es ist Zeit, mit den kursierenden Vorurteilen aufzuräumen und auch Außenstehenden einmal ein echtes Bild von ihrem Beruf, der täglichen Arbeit und die damit einhergehenden wirklichen Zusammenhänge zu vermitteln. Am 8. Juni widmet sich Pflegeexperte Oliver Stemann im Zuge eines Online-Vortrags ab 19 Uhr auch im Namen der Alloheim Senioren-Residenz „Bernardus“ diesem Thema. Er hofft, viele Mythen und Vorurteile anhand von konkreten Beispielen ausräumen zu können. Wer teilnehmen möchte, kann dies ganz einfach über den Link „www.alloheim.de/veranstaltung-stemann“ tun.



Die Hauptanlage vor dem Rathaus: Rudolf Nitsche (SPD), Sascha Solbach (Bürgermeister), Wilhelm Hoffmann (FDP), Jochen vom Berg (Grüne), Michael Stupp (CDU) und Frank Seurer.

Gemeinsam stark – gegen Mobbing und als große Grundschul-Familie

Elsen. Kürzlich war es endlich soweit – Tom Lehel und sein Team haben den Schülern der dritten und vierten Stufe der Erich-Kästner-Schule in Grevenbroich richtig eingeheizt. Unter dem Thema „Gemeinsam stark gegen Mobbing“ wurde getanzt, gesungen und diskutiert – neben zahlreichen Ideen, wie

man sich in diesen Situationen verhalten sollte, wurden präventive Maßnahmen besprochen und eingeübt. Das gesamte Team der Erich-Kästner-Schule freut sich sehr, dass endlich wieder Veranstaltungen für alle in diesem Rahmen stattfinden dürfen und bedankt sich herzlich bei den

Förderern des Programms, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und dem BMFSFJ, sowie allen Mitwirkenden für diesen tollen Vormittag. Klar, dass es an der der Erich-Kästner-Schule schnell weitere Angebote in diese Richtung geben wird.

-ekG.



Tom Lehel und sein Team brachten die Schüler der der Erich-Kästner-Schule echt in Bewegung.

In Balance



Gesundheit · Wohlbefinden · Lebensfreude

Gut zur Haut

Grevenbroich. Zu lange Aufenthalte in der Sonne ohne Sonnenschutz bedeuten eine gesundheits-schädliche UV-Exposition. Wer individuelle Schutzvorkehrungen, ganz besonders beim Sport beachtet, bewahrt die Haut vor unmittelbaren Schädigungen und lässt die Sonne nicht zum Sieger werden. Bis zum 18. Lebensjahr erhält der Körper durchschnittlich bereits 50 bis 75 Prozent der Sonnenstrahlung, der man während des gesamten Lebens ausgesetzt ist. Rund um den Tag des Sonnenschutzes (21. Juni) stellt die Initiative „Sonnenschutz? – Sonnenklar!“ wieder kostenfrei Informationsmaterial zur Verfügung und koordiniert die Beratungsaktionen, an denen sich Apotheken, Sportvereine und Gesundheitsämter aktiv beteiligen. www.sonnenschutz-sonnenklar.info

Natürlich und gesund

Grevenbroich. Phytotherapie, auch Pflanzenheilkunde genannt, gehört zu den ältesten medizinischen Therapien. Ihren Ursprung hat sie in der traditionellen chinesischen Medizin. Viele Beschwerden lassen sich durch die Kraft von Pflanzen lindern oder sogar ganz heilen. In der Phytotherapie wird mit Aufgüssen, Tees, Säften, Tinkturen, ätherischen Ölen und vielem mehr gearbeitet. Mit der Natur im Einklang heilen – das bedeutet Phytotherapie. Wer sich sehr gut informiert kann Geld sparen, indem er selber zum Beispiel heilende Tees herstellt. Die Pflanzenheilkunde eignet sich besonders bei Krankheiten mit leichten Symptomen und ist bekannt dafür, dass sie weniger Nebenwirkungen hat wie Arzneimittel der Schulmedizin. Aber Achtung – auch wenn es sich einfach anhört, sollte das Vorhaben unbedingt mit einem Arzt bespro-



Zahlreiche Pflanzen wie Johanniskraut sollen viele gesundheitsfördernde Wirkungen haben. Foto: Myriams Fotos / Pixabay

chen werden, um Schäden und unerwünschte Nebenwirkungen zu vermeiden. Außerdem muss auf die richtige Dosierung geachtet werden. Nicht ohne Grund ist die Phytotherapie eine eigene medizinische Richtung. Daher rät medicalpress, standardisierte Produkte, mit kontrolliert angebauten Inhaltsstoffen, im Handel zu erwerben. Dadurch wird garantiert, dass die Wirkstoffe auch in ausreichender Menge im Präparat enthalten sind und Anwendungshinweise werden detailliert beschrieben. Die Phytotherapie ist außerdem kein Ersatz für eine ärztliche Behandlung bei schwerwiegenden Krankheiten!

Sonnenhutkraut hilft besonders gut bei Erkältungssymptomen wegen seiner immunmodulierenden Wirkung. Es kann sowohl als Tablette, als auch in Form von Saft oder Tropfen angewendet werden. Bei einer Prellung oder Verstauchung unterstützt Arnika die Heilung. Die Pflanze wirkt in Form von Salbe, Gel

oder Öl schmerzlindernd und entzündungshemmend. Ein Aufguss lässt sich aber auch ganz einfach selber herstellen und in Form von Umschlägen anwenden. Gerade, wenn man unterwegs ist, kann Spitzweigerich zur Linderung von Jucken durch Insektenstiche oder kleineren Verletzungen verwendet werden. Einfach ein paar Blätter pflücken und zwischen den Fingern zerreiben, sodass der Pflanzensaft austritt und diesen auf die entsprechende Stelle auftragen. Dadurch wird ein Bluten gestoppt und die Wunde desinfiziert. Wer unter depressiven Verstimmungen leichten Grades leidet, sollte über die Einnahme von Präparaten mit echtem Johanniskraut nachdenken. Dabei aber unbedingt ärztlichen Rat einholen. Kümmel kann gegen Beschwerden wie Blähungen und Krämpfe eingesetzt werden. In Form von Samen kann Kümmel als Gewürz ganz einfach in die Ernährungsroutine integriert werden.

medicalpress

-ANZEIGE-

-ANZEIGE-

Warum die Hautkrebsvorsorge vor dem Sonnenbad so wichtig ist



Dr. med. Lilian Vourvoulis-Rickers setzt auf neueste Untersuchungs- und Behandlungsmethoden.

Der langersehnte Sommer steht endlich vor der Tür. Doch bevor Sie Ihre Haut der strahlenden Sonne aussetzen, ist eine Hautkrebsvorsorge zu empfehlen. Ärzte auf der ganzen Welt haben am 4. Mai, am Tag des Melanoms, auf die Dringlichkeit der Vorsorge hingewiesen. Denn: Der Hautkrebs zeigt im Vorfeld kaum Symptome. Wird das Melanom übersehen, sinkt die Heilungschance drastisch. Daher ist die Früherkennung so wichtig.

Mit dem innovativen Hautkrebscreening, von Haut & Venen, erfahren Sie welche Ihrer Muttermale unbedenklich sind und welche vor dem Sonnenbaden entfernt oder geschützt werden müssen. Die Praxis bietet Ihnen präzi-

se Diagnostik dank moderner Videodermatoskopie: Mittels hochauflösender Spezialkamera werden Aufnahmen von atypischen Muttermalen gemacht. Diese werden im Anschluss bis zu 140-fach vergrößert und digital abgespeichert. Bei den regelmäßigen Kontrolluntersuchungen dienen die Aufnahmen dann als Vergleichsgrundlage. So können auffällige Muttermale, die sich verändern, frühzeitig diagnostiziert und auf Bösartigkeit analysiert werden. Durch diese Methode erkennt man bei Haut & Venen selbst die kleinsten Veränderungen zuverlässig.

Und wenn nötig, werden unter örtlicher Betäubung ambulant und innerhalb von 15 - 20 Minuten krankhafte Hautveränderungen ent-

fernt - sanft und schmerzfrei. Das Angebot gilt für alle Privatpatienten als auch für selbstzahlende Kassenpatienten. Private Krankenkassen übernehmen die Kosten für diese innovative Hautkrebsvorsorge. Buchen Sie Ihren persönlichen Hautkrebs-screening-Termin online unter www.haut-venen-neuss.de



HAUT & VENEN
IN NEUSS
Tel. 02131 / 17 89 98 1
E-Mail info@haut-venen-neuss.de
Web www.haut-venen-neuss.de
Cyriakusplatz 5b, 41468 Neuss
Multilinguale Praxis
Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch, Italienisch

CHIROPRAKTIK · OSTEOPATHIE

Traumatherapie ADS/KISS • Psychosomatische Erkrankungen • Lehrer für asiatische Kampfkünste Vitalfeldtherapie

JENS FRICKE

Heilpraktiker: Rücken- und Schmerztherapie

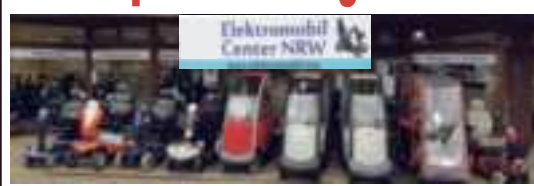
Kranichstraße 6a · 41469 Neuss (Norf)
Tel. 02137/999588 · Fax 02137/999 587
www.heilpraxis-fricke.de



Das Wetter für die nächsten drei Tage

wird Ihnen präsentiert von:

Sonderposten im Lagerverkauf!



Ständig 100 NEUE und GEPRÜFTE GEBRAUCHTE mit Garantie vorrätig

• Reparaturservice • Abrechnung mit den Krankenkassen

0800 - 207 79 99 Rufen Sie uns kostenlos an

Mobilität ohne Kompromisse
www.elektromobil.nrw

Bergheimer Str. 74 (hinter Aldi)
41515 Grevenbroich

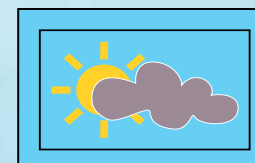
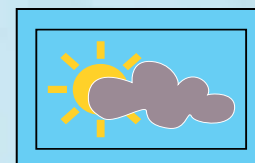
15°
8°

Sonntag

Neuss

Dormagen

Grevenbroich



15°
9°

Montag

16°
11°

Dienstag

Als Hülchrath in die 60er Jahre versetzt wurde



Von links: Ludwig Trepte, Hanna Plaß, Ella Lee, Rocio Luz, Hans-Jochen Wagner, Raphael Westermeier, Johannes Kienast und Franz Trunz.

Foto: PicturePuzzleMedien

Grevenbroich. Dass unsere Heimat viele schöne Ecken zu bieten hat, ist kein Geheimnis. Daher zieht es Filmteams immer mal wieder für Dreharbeiten in die Umgebung. So verwandelte sich das Schloss Hülchrath erst vor Kurzem für eine Szene in der zweiten Staffel der historischen ARD-Degeto-Event-Serie „Unsere wunderbaren Jahre“ in das beschauliche Altena der 60er Jahre, wo ein großes Schützenfest gefeiert wird.

„Das Schützenfest in Altena hat eine große Bedeutung, hier fei-

ern wir in der Serie ja auch das 600-jährige Bestehen der Stadt. In der neuen Staffel starten wir mitten rein in den Generationenkonflikt; es gibt ja einen Zeitsprung von 13 Jahren zur ersten Staffel. Katja Riemann spielt nun eine wunderschöne 70-Jährige. Alle Figuren sind noch komplexer geworden“, erklärt Caren Toennissen, WDR. Für den Dreh des Schützenfestes fanden sich zahlreiche Schauspieler und Komparsen am Schloss Hülchrath ein, die sich beeindruckt von der Szenerie

zeigten. So erzählt Schauspieler Hans-Jochen Wagner: „Es ist wirklich ein unglaublich schöner Ort, ich war baff. Es ist wirklich ganz großartig, weil es auch so zu Altena passt.“ Eike Adler, ausführender Produzent der „UFA Fiction“, ist begeistert, dass das ganze Team vor Ort mit offenen Armen empfangen wurden: „Nicht nur, dass Schloss Hülchrath und die Umgebung wunderschön sind. Das Schloss vermittelt sehr gut das historische Gefühl von Altena.“

-dan.



Zoe fährt zum „Land“!

Orken. Am vergangenen Wochenende fand die Gaugruppenauscheidung im Gerätturnen in Erkelenz statt. Nach erfolgreicher Qualifikation für diesen Wettkampf starteten für den TV Orken insgesamt fünf Turnerinnen. Jana Zorn (Platz 3), Valerie Lambertz (Platz 11) und Zoe Luckas (rechts; Platz 4) konnten sich dank ihrer tollen Leistungen erfolgreich für das Landesfinale des rheinischen Turnerbundes qualifizieren. Christina Redich (Platz 27) und Daniela Beltran (links; Platz 16), die erstmals an einem Turnwettkampf über „Gaubene“ teilnehmen durften, zeigten ebenfalls tolle Übungen.

UNSER EXTRA FÜR SIE: BIS ZU 60 MONATE ZINSFREI FINANZIEREN ²⁾

2 TAGE EXTRA LANGE SHOPPEN!

SAMSTAG
28.
MAI

MONTAG
30.
MAI

VON 10-20 UHR

Polstergarnitur in Stoff, Metallfuß schwarz matt, inkl. 3 losen Rückenkissen, best. aus: Sofa 2,5-sitzig Armteil links, Ottomane rechts. Stellmaß ca. 301x201 cm. Flatterkissen und Dekokissen gegen Aufpreis. 25670519/99. Nicht in Heinsberg ausgestellt.

1299.-
Aktionspreis

25% + 10%

auf Möbel, Küchen, Matratzen und Teppiche ¹⁾

auch im **SCHAFFRATH YOUNG STORE** & **CASA LIVING** by SCHAFFRATH

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

ALLES ABHOLPREISE! Gültig bis zum 28.06.2022, nur solange der Vorrat reicht!

SCHAFFRATH

SCHAFFRATH YOUNG STORE

CASA LIVING by SCHAFFRATH

KÜCHEN SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 99

DÜSSELDORF
Aachener Straße 90

KREFELD
Niedieckstraße 7

HEINSBERG
Siemensstraße 11

1) Gültig nur für Neuauflage von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 30.09.2022. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Barfuss, Bretz, Biohort, Casa Nova, Decker, Dunlopillo, Erpo, Flexa, Hartman-Outdoor, Joop, Kare Design, Keller, Leonardo, Musterring, Next125, Paulig, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Siematic, Stressless, Team7, Tempur, Tom Tailor, WK sowie Artikel aus dieser Anzeige, dem Babymarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. 2) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag, Gebundener Sollzinssatz (jährlich) und eff. Jahreszins 0,00%. Gültig für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Gültig für alle Neuauflage ab 99,- Euro Warenwert. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200,- Euro ein Widerrufsrecht zu.



Wader zu Ehren

Grevenbroich. Einer der bekanntesten deutschen Liedermacher ist Hannes Wader, der im Juni 80 Jahre alt wird. Volker Simon und Stefan Pelzer-Florack haben sich etliche Songs des gebürtigen Bielefelders, der bereits vor einigen Jahren seinen Abschied von der Bühne verkündete, vorgenommen und interpretieren sie am 8. Juli um 20 Uhr in der „Villa Erckens“. Mit dabei die Wader-Evergreens „Schon so lang“, „Heute hier, morgen dort“ oder „Kokain“. Das Museumskonzert in der Reihe „Liedersalon“ kostet zwölf Euro Eintritt. Karten sind über das Ticketportal www.reservix.de oder per Mail an kultur@grevenbroich.de buchbar.

Wir gratulieren dem
Bräutpaar der Woche



Vesna (geborene Novak) und **Rudi Ropertz** feiern am 31. Mai ihre Silberne Hochzeit. Kennengelernt haben sie sich Pfingsten 1994 in der Disco „Haus Waldesruh“ in Himmerich. 1997 gaben sie sich schließlich ihr Ja-Wort. Das Jubelpaar lebt seit über 20 Jahren in Neurath.

Traumhochzeit gehabt? Wir sorgen für Traumurlaube!
Und das nicht nur für flitternde Paare.

TUI ReiseCenter

So geht Urlaub.

Reisebüro Offergeld, Kölner Str. 50
41515 Grevenbroich, Tel. 0 21 81 / 8 19 80